



# NEUSTÄDTER ANZEIGER



**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen**  
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf,  
Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 20, **Freitag, den 23. Januar 2009**, Nummer 2



## Heute hier:

- \* Tagesordnung Stadtratsitzung
- \* Neujahrsempfang 2009
- \* Vorstellung der Ehrenamtspreisträger
- \* Öffentliche Bekanntmachungen
- \* Kulturangebote/Glückwünsche
- \* Schulen/Kitas berichten
- \* Vereinsmeldungen
- \* Bereitschaftsdienste

### III KREUSCH GmbH

Kreusch Immobilien Galerie GmbH & Co. KG

Kreusch Finanz GmbH & Co. KG

- bekannt für Kompetenz, Service und zufriedene Kunden -

Immobilien und Finanzierungen

- anschaulich - übersichtlich - informativ -

01277 Dresden, Schandauer Str. 57 und unter [www.k-ig.de](http://www.k-ig.de)

ob Kauf oder Verkauf, An- oder Vermietung, Wertgutachten oder Vermittlung einer günstigen Finanzierung -

bei jedem Anliegen sind wir gern Ihr persönlicher Partner!

Bitte sprechen Sie mit uns, Tel. (03 51) 21 18 80 oder

per E-Mail: [info@k-ig.de](mailto:info@k-ig.de)

Ihr Ansprechpartner für die Sächsische Schweiz:

Steffen Hamel Tel. 01 72 / 8 38 78 00 / [hamel@k-ig.de](mailto:hamel@k-ig.de)

2546/23/04-09\*

**Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!**  
www.firma-koeppling.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:  
Fr. 10 - 18 Uhr  
Sa. 10 - 13 Uhr

Zimmerdecken  
Beleuchtung  
Zierleisten

**PLAMECO**  
DECKEN

25  
1982 - 2007

PLAMECO - Fachbetrieb Köpping  
Güterbahnstraße 52 (B172), 01809 Heidenau  
oder rufen Sie an: 03529 / 526998

Beleuchtung nach Wunsch  
und ohne ausräumen

2546/23/04-09\*

**Verliebt, verlobt, verheiratet.**

Teilen Sie Ihren Freunden, Nachbarn und Mitmenschen Freud und Leid mit. Geburt, Taufe, Hochzeit, Geburtstage – eine Familienanzeige im lokalen Amtsblatt ist genau das Richtige.

**VERLAG WITTECH**  
www.wittich.de

**HOTEL BREITENBACHER HOF**  
72178 Waldachtal 1 (Orsteil Lützenhardt)  
Nördlicher Schwarzwald  
Telefon 074 43 / 96 62-0  
Fax 074 43 / 96 62 60

*Super Spar-Angebot!*  
*Der günstige Start ins neue Jahr...*

**Termin: 11. bis 27. Januar 2009**  
3 Übernachtungen mit Frühstück

*pro Person ab € 89,-*

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage  
**www.hotel-breitenbacher-hof.de**  
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

**Götzinger Höhe**  
Berggasthof & Pension

**Jetzt gibt's Winterrabatt aufs Essen!**  
Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet.

**Nächster Tanzabend:**  
**Freitag, 30. Januar 2009**  
Beginn 20.00 Uhr

Und vorab gemütlich essen!  
Einlass ab 19.00 Uhr  
Eintritt: 5,00 €  
Bitte Plätze vorbestellen!

Götzinger Höhe 1  
01844 Neustadt in Sachsen  
Tel. 0 35 96 / 5 09 00 30  
Fax 0 35 96/5 09 00 31  
E-Mail: [mail@goetzinger-hoehe.de](mailto:mail@goetzinger-hoehe.de)  
[www.goetzinger-hoehe.de](http://www.goetzinger-hoehe.de)

2855/10-04-09

**Der Endpreis ist entscheidend, nicht die Rabatthöhe.**

**KÜCHEN STUDIO Peschke** 01855 Sebnitz  
Schillerstraße 17 (Nähe Busbahnhof)  
Mo - Fr. 9.30 - 18 Uhr, Sa. 9.00 - 12 Uhr  
Wir sind Partner von SACHSENKÜCHEN

2855/10-04-09

**TL Tischler GmbH**

**Fenster • Türen • Rollläden**  
in Holz und Kunststoff

aus eigener  
**Fertigung**

**01824 Königstein • Kleiner Weg 1**  
☎ 03 50 21/6 86 25 • Fax 03 50 21/6 86 39  
[www.tischler-koenigstein.de](http://www.tischler-koenigstein.de) • email: [Tischler-koenigstein@t-online.de](mailto:Tischler-koenigstein@t-online.de)

PREMIUM Holzfenster  
10 Jahre  
Oberflächen-Gewährleistung

2855/10-04-09

**Garten- und Landschaftsbau**  
Erdbau \* Transporte \* Kompostieranlage  
\* Futtermittel \* Tierbedarf \* Arbeitsbekleidung

**BRENNHOLZ** \* Selbstabholung oder Anlieferung  
Ab sofort Holzhackschnitzel in bester Qualität

Wir liefern schnell und zuverlässig:  
\* Mutterboden \* Sand \* Kies \*  
\* Frostschutz \* u. a.

Ihr Servicestützpunkt für Haus, Hof und Garten  
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.00 Uhr \* Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

**Ehrenberger Landservice GmbH**  
Hauptstraße 105 \* 01848 Ehrenberg \* Tel. 03 59 75 / 8 12 52

# Sprechzeiten - Öffnungszeiten - Sitzungstermine - Bereitschaftsdienst

<p><b>Stadtverwaltung Neustadt</b>  <b>Sprechzeiten:</b>                  Dienstag und Donnerstag  <b>9.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 Uhr</b>                  Freitag  <b>9.00 - 12.00 Uhr</b>                  außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung</p> <p><b>Bürgermeistersprechstunde:</b>                  donnerstags nach telefonischer Anmeldung                  Telefon 03596 569201</p> <p><b>Im Rathaus:</b> Telefon                  Hauptamt 569210                  Amt Finanzen 569220                  Ordnungsamt 569230                  Fax 569280</p> <p><b>Im Gebäude Markt 24:</b>                  Amt Stadtentwicklung/Bauwesen                  Telefon 569260                  Fax 569290</p> <p><b>Außenstelle Langburkersdorf:</b>                  Sachgebiet Kultur/Jugend/Freizeit                  Sebnitzer Straße 41 in Langburkersdorf                  Tel.: 582121                  Fax: 582128</p> <p><b>Neustadt im Internet:</b>  <a href="http://www.neustadt-sachsen.de">www.neustadt-sachsen.de</a></p> <p><b>E-Mail:</b>  <a href="mailto:Stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de">Stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de</a></p> <p><b>Städtischer Bauhof</b>                  Berthelsdorfer Str. 41, 01844 Neustadt                  Tel.: 03596 502247, Fax 03596 602581</p> <p><b>Sprechstunde der Friedensrichter in Neustadt</b>  <b>am 17. Februar 2009</b>  <b>16 - 17:30 Uhr</b>                  im Rathaus, Sitzungsraum, Erdgeschoss</p> <p>außerhalb der Sprechzeiten, Tel: 03596 501711                  Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen                  Markt 1 (Rathaus), 01844 Neustadt</p> <p><b>in Langburkersdorf:</b>                  jeden 1. Do. im Monat 16:00-18:00 Uhr                  in der Außenstelle Langburkersdorf                  Sebnitzer Str. 41, 01844 Neustadt</p> <p>außerhalb der Sprechzeiten, Tel: 03596 501361</p>	<p><b>Stadtmuseum</b>                  im Malzhaus, Malzgasse 7                  Telefon 50 55 06</p> <p><b>Öffnungszeiten:</b></p> <p>Di - Fr <b>10 - 12 Uhr</b>                  Di - Do, Sa, So und                  feiertags <b>13 - 16 Uhr</b>                  sowie nach Vereinbarung                  Montag geschlossen</p> <p><b>Tourismus Servicezentrum</b>                  Neustadt in Sachsen</p> <p>* Informationen über die Region in der Neustadthalle                  * Reservierung und Vermittlung von Gästebetten                  * Ticketservice für Spielstätten der Region                  * Arrangements u. Firmendienste</p> <p>Telefon/Fax (03596)50 15 16                  + bundeseinheitliche Rufnummer 1 94 33                  Ticket-Hotline (03596)58 75 55</p> <p>Internet: <a href="http://www.neustadthalle.de">www.neustadthalle.de</a>                  e-mail: <a href="mailto:Touristinfo@Neustadthalle.de">Touristinfo@Neustadthalle.de</a></p> <p><b>Öffnungszeiten:</b>                  Mo.,Mi.,Fr., 14.00 - 18.00 Uhr                  Di., Do., 10.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Während des Winterhalbjahres ist sonnabends geschlossen!</p> <p><b>Stadtbibliothek</b>                  Goethestraße 2 - Tel.: 03596 604170</p> <p><b>Öffnungszeiten</b>                  Mo 13 - 16 Uhr                  Di 10 - 12 und 13 - 18 Uhr                  Mi geschlossen                  Do 10 - 12 und 13 - 19 Uhr                  Fr 10 - 12 und 13 - 16 Uhr</p>	<p><b>Sitzungen</b>                  Der nächste Technische Ausschuss findet am 10.02.09 statt und der Verwaltungsausschuss am 12.02.09, beide im Rathaus.                  Stadtratssitzung ist am 28.01.09 ab 18:30 Uhr in der Neustadthalle im Götzingersaal.                  Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Anzeiger bekannt gegeben.</p> <p><b>Polizeiposten Neustadt</b>                  Dresdner Straße 47                  Telefon 580766                  Fax 580760</p> <p><b>Havarie - Bereitschaften</b>  <b>Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH; Bereich Abwasser</b>                  (Neustadt) Telefon 03596 501434                  oder 0175 5215749                  (Sebnitz) Telefon 035971 56775                  oder 0175 1672878</p> <p><b>ENSO-Störungsrufnummern</b>  <b>Erdgas - Strom - Wasser</b></p> <p><b>ENSO - Erdgas</b>                  Störungsrufnummer:  <b>0180 2787901</b></p> <p><b>ENSO - Strom</b>                  Störungsrufnummer:  <b>0180 2787902</b></p> <p><b>ENSO - Wasser</b>                  Störungsnummer:  <b>0180 2787903</b></p> <p><b>ENSO - Servicenummer:</b>  <b>0180 1686868</b></p> <p><b>ENSO Energie Sachsen Ost GmbH</b>                  Postfach 12 02 53 - 01003 Dresden  <a href="mailto:servicecenter@enso.de">servicecenter@enso.de</a>  <a href="http://www.enso.de">www.enso.de</a></p> <p><b>Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungs-gesellschaft Neustadt i. Sa. mbH</b>                  Obergraben 1, 01844 Neustadt                  Notruf: 0172 6300798</p> <p><b>Wäschemangeln</b>  <b>Langburkersdorf - Hofmühle</b>                  Die Wäscherolle ist zur Zeit geschlossen</p> <p><b>Niederottendorf</b>                  Anmeldung: Herr Richter, 03596/504726</p>
--	---	---

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen



Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Herausgeber: Die Stadt Neustadt in Sachsen
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Elsner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Geschäftsstelle Sebnitz Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz, Hertigswalder Straße 9, 01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07, Fax (03 59 71) 51145
- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

IMPRESSUM

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Stadtratssitzung

Am Mittwoch, 28. Januar 2009

ab 18.30 Uhr

in der Neustadthalle

Götzinger Saal

### Vorläufige Tagesordnung

(Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang in Neustadt und den Ortsteilen sowie im Internet bekannt gegeben)

#### Öffentlicher Teil

**1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

**2. Bericht des Bürgermeisters**

**3. Fragestunde der Stadträte**

**4. Fragestunde der Bürger**

**5. Beschlussvorlage: SR 09-442**

Verkauf der Bauparzelle Nr. 4 im Wohnungsbaustandort „Berg-  
hausstraße/Schillerstraße“, Flurstück Nr. 1165/64 der Gemar-  
kung Neustadt

**6. Beschlussvorlage: SR 09-443**

Vergabe eines Sanierungszuschusses

Zum öffentlichen Teil der Stadtratssitzung sind interessierte Bür-  
ger herzlich eingeladen.

*Elsner*

*Bürgermeister*

## Neujahrsempfang 2009

Rund 120 Gäste waren der Einladung des Bürgermeisters zum diesjährigen traditionellen Neujahrsempfang gefolgt.



In seiner Ansprache gab er ein-  
gangs einen chronologischen  
Überblick zu wichtigen Bau-  
maßnahmen, Ereignissen und  
Höhepunkten in unserer Stadt  
und den Ortsteilen.

Bereits in der letzten Ausgabe  
unseres Amtsblattes 2008  
erfolgte im Jahresrückblick  
hierzu eine Darstellung. Er resü-  
mierte, dass alle gesteckten  
Ziele gut gemeistert wurden,  
die Vorsorge für die Kontinuität  
der nächsten Jahre gesichert

ist und dankte allen Beteiligten  
für die Mitwirkung bei der  
Gestaltung eines erfolgreichen  
Jahres 2008.

In diesem Jahr wurde wieder-  
um im Rahmen des Neujahrse-  
mpfanges Bürgern der Ehren-  
amtspreis verliehen.

Die Stellvertretenden Bürger-  
meister hielten die Laudatio und  
der Bürgermeister überreichte  
eine Urkunde, Blumen und eine  
Anerkennungsprämie.

Anschließend trugen sich die  
Ausgezeichneten (v. r.) Peter  
Müller, Martina Herrmann,  
Monika Erbert und Annelies  
Kempuß (vorn sitzend) in das  
Goldene Buch der Stadt Neu-  
stadt ein. Herr Karl-Heinz Sturm  
war leider bei der Auszeichnung  
urlaubsbedingt nicht anwe-  
send. Nach der offiziellen Ver-  
anstaltung, die vom Bläser-

quartett der Musikschule musi-  
kalisch umrahmt war, wurde auf  
ein erfolgreiches Jahr 2008  
angestoßen. Die anschließen-  
den Stunden nutzen die Vertre-  
ter von öffentlichen Einrichtun-  
gen, Handwerk und Gewerbe,  
Stadträte sowie Vereine und  
Verbände und alle anderen  
Gäste zu angeregten Gesprä-  
chen.



## Vorstellung der mit dem Ehrenamtspreis Ausgezeichneten

Auf Vorschlag des Frauenchores Polenz wurde Martina Herrmann der Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen für ihr außergewöhnliches Engagement als Mitbegründerin und Leiterin des Frauenchores Polenz sowie dessen musikalische Profilierung verliehen.



Auf Vorschlag des Ordnungsamtes wurde Annelies Kempuß der Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen für ihr außergewöhnliches Engagement um den Tierschutz in der Stadt Neustadt insbesondere die Aufnahme, Betreuung und Vermittlung von ausgesetzten Tieren und ihr behertes Eingreifen in Fällen von Tierquälerei und fragwürdiger Tierhaltung verliehen.



Auf Vorschlag der Hobbykünstler Neustadt und Umgebung wurde Monika Erbert der Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen für ihr außergewöhnliches Engagement um die Kulturarbeit im Ortsteil Langburkersdorf, die jährlich mit viel Elan organisierten Hobbyausstellungen und die ständige Vertiefung der Partnerschaften zu Meckenbeuren am Bodensee und Kehlen in Luxemburg verliehen.



Auf Vorschlag des Vereins BBB wurde Peter Müller der Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen für sein außergewöhnliches Engagement in den sozialen und kulturellen Aufgabenbereichen des Vereines Begegnung, Beratung, Bildung Neustadt/Sa e. V., seine Sorge um unsere älteren Mitbürger und sein großer persönlicher Einsatz bei Veranstaltungen der Stadt verliehen.



Auf Vorschlag des Vorsitzenden des Skiclubs Rugiswalde wird Karl-Heinz Sturm der Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen für sein außergewöhnliches Engagement als Übungsleiter im Skiclub Rugiswalde und im Skiverband Sachsen sowie seine Verdienste um die Erneuerung des Skigebietes Rugiswalde verliehen.



Foto: web.sax-Andreas Brauer



## Öffentliche Bekanntmachungen

### Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Haushaltsjahr 2009 und Festsetzung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen für das Wirtschaftsjahr 2009 und Festsetzung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Wohnungs- und Gebäudewirtschaft Neustadt in Sachsen für das Wirtschaftsjahr 2009

#### I. Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen

Aufgrund des § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21.04.1993 in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 hat der Stadtrat in der Sitzung am 17. Dezember 2008 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

##### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
1. den Einnahmen und Ausgaben von je davon	21.082.967 EUR
im Verwaltungshaushalt	15.631.108 EUR
im Vermögenshaushalt	5.451.859 EUR
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 EUR
3. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von	911.000 EUR

##### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.950.000 EUR.
---	----------------

##### § 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 vom Hundert
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 vom Hundert
der Steuermessbeträge;	
2. für die Gewerbesteuer auf	400 vom Hundert
der Steuermessbeträge	

#### II. Festsetzung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen

Aufgrund des § 74 in Verbindung mit dem § 91 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21.04.1993 in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 sowie dem § 15 des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen vom 19.04.1994 hat der Stadtrat in der Sitzung am 17. Dezember 2008 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 beschlossen:

##### § 1

Es betragen	
<b>1. im Erfolgsplan</b>	
die Erträge	1.550.533 EUR
die Aufwendungen	1.615.841 EUR
der Jahresverlust	65.308 EUR
<b>2. im Vermögensplan</b>	
die Einnahmen	644.176 EUR
die Ausgaben	644.176 EUR

##### § 2

Es werden festgesetzt

1. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	90.000 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	310.000 EUR

#### III. Festsetzung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Wohnungs- und Gebäudewirtschaft Neustadt in Sachsen

Aufgrund des § 74 in Verbindung mit dem § 91 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21.04.1993 in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 sowie dem § 15 des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen vom 19.04.1994 hat der Stadtrat in der Sitzung am 17. Dezember 2008 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 beschlossen:

##### § 1

Es betragen

<b>1. im Erfolgsplan</b>	
die Erträge	352.882 EUR
die Aufwendungen	381.182 EUR
der Jahresverlust	28.300 EUR
<b>2. im Vermögensplan</b>	
die Einnahmen	163.504 EUR
die Ausgaben	163.504 EUR

##### § 2

Es werden festgesetzt

1. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	70.000 EUR

Neustadt in Sachsen, 20. Januar 2009



Elsner  
Bürgermeister



Die Bekanntmachungen erfolgen aufgrund des § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen mit dem Hinweis, dass der Haushaltsplan 2009 der Stadt Neustadt in Sachsen und die Wirtschaftspläne 2009 der beiden Eigenbetriebe Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen und Wohnungs- und Gebäudewirtschaft Neustadt in Sachsen in der Zeit **von Dienstag, dem 27. Januar 2009, bis Mittwoch, den 4. Februar 2009** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Neustadt in Sachsen, Zimmer 16, ausliegen.

Die Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen sowie die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen und Wohnungs- und Gebäudewirtschaft Neustadt in Sachsen enthalten keine genehmigungspflichtigen Teile. Am 19. Dezember 2008 wurden die vom Stadtrat beschlossene Haushaltssatzung 2009 und die Wirtschaftspläne für das Jahr 2009 der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde übergeben. Von Seiten der Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte keine Beanstandung der vorlagepflichtigen Haushaltssatzung und der Wirtschaftspläne während der Monatsfrist.

#### Hinweis nach § 4 Absatz 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO

zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Zur Haushaltssatzung 2009 der Stadt Neustadt in Sachsen

### und den beiden Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe Abwasserentsorgung und Wohnungs- und Gebäudewirtschaft für das Jahr 2009

In der Sitzung des Stadtrates am 17. Dezember 2008 erfolgte die Beschlussfassung der Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen und der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Abwasserentsorgung und Wohnungs- und Gebäudewirtschaft für das Jahr 2009 mit Beschluss SR 08-439.

Der Haushaltsplan sowie die Wirtschaftspläne wurden zuvor in einer nichtöffentlichen Haushaltsklausur am 8. November 2008 durch den Stadtrat im Detail beraten und diskutiert.

#### 1. Allgemeine statistische Angaben

Kommunale Ortsstraßen	95,2 km
Kommunale Waldfläche	87,8 ha
Kommunale Gebäude insgesamt	52
Verwaltungsgebäude	4
Schulen	3
Sporthallen	5
Kultureinrichtung	2
Gemeindehäuser	2
Feuerwehren	6
Kindertagesstätten	5
Sonstige Gebäude	25

Die Hebesätze für die nachfolgenden Steuerarten sind seit Jahren unverändert.

<i>Steuerart</i>	
Gewerbsteuer	400 v. H.
Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	300 v. H.
Grundsteuer B für Grundstücke	400 v. H.

#### 2. Haushaltsjahr 2009

Im Haushaltsjahr 2009 sind Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt	15.631,1 TEUR
im Vermögenshaushalt	5.451,9 TEUR
unterstellt.	

#### Verwaltungshaushalt

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 441,1 TEUR.

Bei den Steuereinnahmen wird aufgrund der konjunkturellen Entwicklung in den Bereichen der Einkommenssteuer sowie der

Gewerbsteuer mit einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr gerechnet. Auch die allgemeinen Schlüsselzuweisungen werden sich gegenüber dem Vorjahr entsprechend den Orientierungsdaten des Landes erhöhen. Langfristig werden sich die Zuweisungen aus dem allgemeinen Finanzausgleich jedoch verringern. Ursache hierfür ist der Rückgang der Solidarpakt II-Mittel sowie Auswirkungen der demografischen Entwicklung.

Die Einnahmen aus Gebühren und Entgelten verringern sich gegenüber dem Vorjahr, was zum Teil auf eine geänderte Buchungsdarstellung zurückzuführen ist.

Die Zuweisungen und Zuschüsse sinken ebenfalls gegenüber dem Vorjahr. Hier wirkt vor allem der Rückgang von AB-Maßnahmen. Auch bei den sonstigen Finanzeinnahmen ist mit einem Rückgang zu rechnen. Ursachen sind u. a. die Verringerung der Gewinnanteile aus der Energieversorgungsgesellschaft sowie durch die hohe Rücklagenentnahme zu erwartende geringere Geldanlagen.

Der Verwaltungs- und Betriebsaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr. Die Steigerung resultiert u. a. aus erhöhten Aufwendungen in den Bereichen Park- und Gartenanlagen, Straßenreinigung, Winterdienst und Wahlen. Des Weiteren sind erhöhte Aufwendungen für Heizung und Reinigung insbesondere in den Schulen berücksichtigt. Für die Förderung der Vereine in den verschiedensten Bereichen (Sport, Kultur, Musikpflege, Heimat- und Kulturpflege, Wohlfahrt) sind 107,7 TEUR eingeordnet und sichern den Vereinen eine stabile Arbeit.

Die Kreisumlage erhöht sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund höherer Schlüsselzuweisungen und verbesserter eigener Steuerkraft. Es wurde ein Kreisumlagesatz von 29,0 % zu Grunde gelegt.

Im Jahr 2009 ist im Verwaltungshaushalt die Erwirtschaftung eines Überschusses in Höhe von 1.074,8 TEUR unterstellt.

#### Vermögenshaushalt

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 313,7 TEUR.

Es sind Baumaßnahmen mit einem Investitionsumfang in Höhe von 1.831,6 TEUR veranschlagt. Die wichtigsten Baumaßnahmen des Jahres 2009 sind:

- Rückbau ehemalige Grundschule (180,0 TEUR)
- Neugestaltung Struvestraße 1. BA (170,0 TEUR)
- Abbruch und Gestaltung Molkereigelände (160,0 TEUR)
- Sanierung Rathausfenster (105,0 TEUR)
- Caravanstellplatz (60,0 TEUR)
- Erschließung Wohnbebauung Gartenstraße (88,5 TEUR)
- Gemeindehaus Rückersdorf (42,0 TEUR)
- Dachsanierung Mittelschule Neustadt (50,0 TEUR)
- Außenanlagen Kindergarten Berthelsdorf (20,0 TEUR)
- Decklagenerneuerungen (70,0 TEUR)
- Brücke Langburkersdorf (65,0 TEUR)
- Brücke Niederrottendorf (45,0 TEUR)
- Hochwasserschutzmaßnahmen (50,0 TEUR)

Für den Erwerb folgender beweglicher Sachen sind insgesamt 519,1 TEUR veranschlagt, darunter u. a.:

- Anschaffung Digitalfunk für die Feuerwehr (208,0 TEUR)
- Ersatzbeschaffung Fahrzeuge und Winterdiensttechnik (173,0 TEUR)
- Geräte für Schulen und Kindertageseinrichtungen (28,7 TEUR; u. a. Kopierer, Musikanlage, PC, Möbel)
- Ausstattungen, Ausrüstungen für Feuerwehren (15,6 TEUR)

Für die monte mare Neustadt Freizeitbad GmbH ist ein Zuschuss zur Kapitalrücklage in Höhe von 250,0 TEUR eingeordnet. Weitere Zuschüsse sind für die Ausstattungen der Kindergärten (15,0 TEUR) berücksichtigt.

Um Einnahmeschwankungen in den nächsten Jahren abzufedern, wird ein Vorsorgefonds gebildet. Dieser ist in den Jahren 2009 und 2010 zu jeweils 50 % zentral durch den Freistaat Sachsen und dezentral durch die Kommunen zu bilden und von 2011 bis 2015 in 5 gleichgroßen Jahresraten aufzulösen. Durch die Stadt Neustadt sind damit in den Jahren 2009 und 2010 Mittel in Höhe

von voraussichtlich 665,2 TEUR in den Vorsorgefonds zu zahlen. Neben der ordentlichen Kredittilgung (671,8 TEUR) sind im Jahr 2009 außerordentliche Tilgungsleistungen von 472,0 TEUR beabsichtigt. Zusätzlich werden Umschuldungen in Höhe von 1.018,6 TEUR erfolgen. Der Schuldenstand wird zum 31.12.2009 einen voraussichtlichen Stand von 6.103,5 TEUR erreichen, was einer Verschuldung von 423 EUR je Einwohner entspricht. Eine Kreditneuaufnahme ist im gesamten Finanzplanzeitraum nicht vorgesehen.

Die Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes erfolgt überwiegend aus:

- Fördermitteln von Bund und Land (920,7 TEUR)
- investiven Schlüsselzuweisungen (674,9 TEUR)
- Zuweisungen zur Vorsorgerücklage (443,5 TEUR)
- der Infrastrukturauschale (133,0 TEUR)
- dem Überschuss vom Verwaltungshaushalt (1.074,8 TEUR)
- Einnahmen aus Veräußerungen (335,2 TEUR)
- einer Entnahme aus der Rücklage (804,3 TEUR).

Entsprechend dem Haushalt 2009 wird die allgemeine Rücklage der Stadt (ohne Vorsorgerücklage) zum 31.12.2009 einen voraussichtlichen Bestand von 1.096,3 TEUR ausweisen. Im gesamten Finanzplanzeitraum wird ein Rücklagenbestand von über 1 Mio. EUR gesichert.

### 3. Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen

Im Vergleich zum Vorjahr fällt das Volumen des Erfolgsplanes mit 1.615,8 TEUR um 62,2 TEUR höher aus. Die Einnahmen aus Abwassergebühren bemessen sich an der durch den Stadtrat bestätigten Gebührenkalkulation. Sie belaufen sich demnach auf 2,68 EUR/m<sup>3</sup> Abwasser. Der Erfolgsplan 2009 weist einen Jahresverlust von 65,3 TEUR aus.

Der Vermögensplan umfasst ein Volumen von 644,2 TEUR für die Sanierung und Erweiterung des Kanalnetzes. Insbesondere ist der Kanalbau der Struvestraße 1. BA (70,0 TEUR) und im Wohngebiet Gartenstraße (55,0 TEUR) vorgesehen. Unter Berücksichtigung des erteilten Wasserrechts sind zudem umfangreiche Maßnahmen für die Regenrückhaltung (240,0 TEUR) eingestellt. Des Weiteren fallen u. a. Aufwendungen für die Kläranlagen, Pumpwerke, operative Kanalerneuerung und die Erstellung eines Kanalinformationssystems an.

Mit der Übernahme des aufgelösten Abwasserzweckverbandes „Obere Polenz“ werden Tilgungsleistungen von 47,9 TEUR fällig. Zum 31.12.2009 wird ein Schuldenstand in Höhe von 430,8 TEUR ausgewiesen.

Die Investitionsvorhaben sollen überwiegend durch Eigenmittel des Eigenbetriebes, weiterhin durch eine Entnahme aus der Rücklage und aus Beitragseinnahmen im Rahmen der Veräußerung von Wohnbaugrundstücken finanziert werden.

### 4. Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft Neustadt in Sachsen

Im Vergleich zum Vorjahr fällt der Erfolgsplan mit 381,2 TEUR um 13,3 TEUR niedriger aus. Der Erfolgsplan weist einen Jahresverlust in Höhe von 28,3 TEUR aus.

Das Volumen des Vermögensplanes liegt bei 163,5 TEUR und damit 26,0 TEUR über dem des Vorjahres. Es ist der Abriss des Gebäudes Sebnitzer Straße 1 vorgesehen. Die Tilgungsleistungen der bestehenden Darlehen belaufen sich auf 75,2 TEUR. Zum 31.12.2009 wird ein Schuldenstand in Höhe von 2.856,5 TEUR ausgewiesen.

Die Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes erfolgt durch Abschreibungen und durch die Entnahme aus der Rücklage.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Gruppenauskunft vor Wahlen - Widerspruchsrecht

Für die stattfindende Europawahl am 07.06.2009 und der Bundestagswahl am 27.09.2009 wird auf Folgendes hingewiesen: Nach § 33 Abs. 1 Sächsisches Meldegesetz (SächsMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Abs. 1 Satz 1 SächsMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und gegenwärtigen Anschriften) erteilen. Für deren Zusammensetzung ist das Lebensalter der Betroffenen bestimmend. Der Tag der Geburt darf dabei nicht mitgeteilt werden. § 32 Abs. 6 SächsMG und § 32a Abs. 4 SächsMG sind anzuwenden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl zu löschen.

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürger teilnehmen können, darf die Meldebehörde die in § 32 Abs. 1 SächsMG bezeichneten Daten sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeit dieser Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden.

**Dies gilt nicht**, soweit der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne von § 20 Abs. 1 SächsMG gemeldet ist, eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene der Auskunftserteilung, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht (§ 33, Abs. 4 SächsMG).

Der Betroffene kann Widerspruch (schriftlich oder persönlich) bei der zuständigen Meldestelle, Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Meldestelle, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, einlegen dies gilt auch für Unionsbürger.

Dieser Widerspruch ist gebührenfrei.

Ist die öffentliche Bekanntmachung nicht spätestens acht Monate vor der Wahl erfolgt, dürfen Auskünfte nach § 33 Abs. 1 frühestens zwei Monate nach der öffentlichen Bekanntmachung erteilt werden.

## Zustellung

### Öffentliche Zustellung nach § 15 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz

Der BAVARIA Immobilien-Bausträgergesellschaft mbH, letzter bekannter Aufenthaltsort:

#### A.-Happach-Str. 23 86932 Lengendorf

ist ein Schriftstück (AZ: 22.2/MÖ/5166 vom 12.01.2009) zuzustellen.

Da der Aufenthaltsort der GmbH zurzeit unbekannt ist, wird das Schriftstück öffentlich zugestellt.

Die BAVARIA Immobilien-Bausträgergesellschaft mbH oder ein bevollmächtigter Vertreter kann in das betreffende Schriftstück in der Stadtverwaltung Neustadt, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, Stadtkasse, Zi. 1a, einsehen.

Stadt Neustadt in Sachsen



Elsner  
Bürgermeister



Elsner  
Bürgermeister

### Öffentliche Zustellung nach § 15 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz

Herrn Jürgen Trumpf, Geb.-Datum: 27.04.1952, letzter bekannter Aufenthaltsort:

**Na Vaseli 871/1, 14000 Prag**

**Tschechische Republik**

ist ein Schriftstück (AZ: 22.2/MÖ/3235 vom 12.01.2009) zuzustellen.

Da sich der Aufenthaltsort von Herrn Trumpf zurzeit im Ausland befindet, wird das Schriftstück öffentlich zugestellt.

Herr Trumpf oder ein bevollmächtigter Vertreter kann in das betreffende Schriftstück in der Stadtverwaltung Neustadt, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, Stadtkasse, Zi. 1a, einsehen.

Stadt Neustadt in Sachsen

Elsner  
Bürgermeister

### Öffentliche Zustellung nach § 15 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz

Herrn Roberto Schmidt, Geb.-Datum: 12.02.1967, letzter bekannter Aufenthaltsort:

**An der Lohe 31**

**01844 Neustadt in Sachsen OT Berthelsdorf**

ist ein Schriftstück (AZ: 22.2/MÖ/102425 vom 12.01.2009) zuzustellen.

Da der Aufenthaltsort von Herrn Schmidt zurzeit unbekannt ist, wird das Schriftstück öffentlich zugestellt.

Herr Schmidt oder ein bevollmächtigter Vertreter kann in das betreffende Schriftstück in der Stadtverwaltung Neustadt, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, Stadtkasse, Zi. 1a, einsehen.

Stadt Neustadt in Sachsen

Elsner  
Bürgermeister

### Ausschreibung

Die Stadt Neustadt schreibt für das Berufsausbildungsjahr **2009/2010** eine

**Ausbildungsstelle**  
**als Verwaltungsfachangestellte/r**  
in der Fachrichtung Kommunalverwaltung aus.

Voraussetzung für die Ausbildung ist der Realschulabschluss mit **gutem bis sehr gutem** Notendurchschnitt. Bewerbungsunterlagen einschließl. Kopie letztes Zeugnis werden bis

**27. Februar 2009** in der  
**Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen**  
**Sachgebiet Personalwesen**  
**Markt 1, 01844 Neustadt**

entgegengenommen.

### Info zur Berufsausbildung

Für alle Interessierten, die Fragen zu Inhalt und Ablauf der Berufsausbildung in der Stadtverwaltung Neustadt haben, bietet das Sachgebiet Personalwesen zu den Öffnungszeiten die Möglichkeit zu Informationen an.

### Ausschreibung

Die Stadt Neustadt schreibt zum **1. März 2009** eine unbefristete Teilzeitstelle

**Hortlerzieher/in**

mit wöchentlich 28 Stunden aus. Die wöchentlichen Stunden können gegebenenfalls zur Absicherung von erhöhtem Betreuungsbedarf bis 32 Stunden aufgestockt werden.

Voraussetzung für diese Tätigkeit ist die Ausbildung als Staatlich anerkannte/r Erzieher/in.

Die heilpädagogische Zusatzqualifikation ist wünschenswert. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher sowie persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Komplette Bewerbungsunterlagen werden bis **4. Februar 2009** in der

**Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen**  
**Sachgebiet Personalwesen**  
**Markt 1, 01844 Neustadt**

entgegengenommen.

### Einladung

**zur 103. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz**

Am

**Mittwoch, dem 4. Februar 2009 - 13.00 Uhr**

findet die nächste Versammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz im Ratssaal der Stadtverwaltung Sebnitz, Rathaus, Kirchstr. 5, mit folgender Tagesordnung statt:

\* Beratung und Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur Abwasserbeseitigung Sebnitz, NS Gröschelstraße/Am Knöchel, BA II, Los 56.1, S-032

\* Beratung und Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur Regenwasserbeseitigung Ulbersdorf, Regenwasserableitung Dorfstraße, U-RW

\* Informationen, Fragen und Anregungen

*Ruckh*

*Verbandsvorsitzender*



### Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

**Matthias Rösler**

berät Sie gern.

Telefon: 03 59 71/5 31 07

Telefax: 03 59 71/5 11 45

Funk: 01 71/3 14 75 42

e-mail:

matthias.roesler@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

## Eröffnung des Kinderskiliftes in Rugiswalde

Bereits während der laufenden Investition der Doppelschleppliftanlage, welche am 11.10.2008 in Rugiswalde eröffnet wurde, wuchs der Gedanke seitens des Skiclubs Rugiswalde e. V., zur Komplettierung des Familienangebotes auch einen Kinderschlepplift zu errichten. So suchte der Skiclub Rugiswalde e. V. nach Sponsoren, welche dieses interessante und wichtige Vorhaben unterstützen. Der Bürgermeister der Stadt

Neustadt und der Vorsitzende des Skiclubs Rugiswalde e. V., Herr Riedl, konnten somit am 6. Januar 2009 den Lift den künftigen ganz jungen Nutzern bei klirrender Kälte und besten Skibedingungen feierlich übergeben. Der Dank gilt insbesondere den Sponsoren CT AGRO-GmbH Familie Tischer aus Polenz, Werkmarkt Neustadt Familie Häntzschel und der Stiftung Ostsächsische Sparkasse Dresden.

## Sternensinger



Schon traditionell besuchten am Jahresanfang die Sternensinger unser Rathaus. Sie erfreuten mit ihren Weihnachtsliedern und baten gleichzeitig um eine Spende.

Die diesjährige Spende wird der Aktion „Dreikönigssingen“ zufließen. Mit den Mitteln dieser Aktion werden jährlich 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in armen Ländern unterstützt.



Foto: websax.de - Andreas Brauer



## Veranstaltungskalender der Stadt Neustadt in Sachsen für das Jahr 2009

Termin	Zeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
<b>Januar</b>			
23.01.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Ortswehr Rückersdorf	FFw-Gerätehaus Rückersdorf
24.01.2009	09:00 - 12:00 Uhr	„Tag der offenen Tür“	Friedrich-Schiller-Mittelschule
25.01.2009	15:00 Uhr	Baudennachmittag - Musik der Hohwaldmusikanten	Berggaststätte Unger
30.01.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Ortswehr Berthelsdorf	Erbgericht Berthelsdorf
31.01.2009	ab 10:00 Uhr	„Hiddelrennen“ - Riesenslalom aller Klassen	Skihang Rugiswalde
31.01.2009	08:00 Uhr	Wanderung „Zur Grünen Tanne“ über 18 km, Neustadt-Tannen-/Rüdenberg-Tanne-Vogelh.-Neustadt	Treffpunkt: Postmeilens. Markt Neustadt
<b>Februar</b>			
06.02.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Ortswehr Rugiswalde	Mehrzweckgebäude Rugiswalde
07.02.2009	ab 10:00 Uhr	Sachsenmeisterschaft für Senioren im Riesenslalom	Skihang Rugiswalde
13.02.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Ortswehr Polenz	Erbgericht Polenz
14.02.2009	07:50 Uhr	Wanderung über 15 km „Vom Hohwald nach Böhmen“ Howaldlinik-Lobendava-Hohwald	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
15.02.2009	17:00 Uhr	Gesang und Orgel mit Runhild Georgi, Leipzig	Friedhofskirche Neustadt
20.02.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Ortswehr Langburkersdorf	Gaststätte „Zur guten Quelle“ Langburkersdorf
24.02.2009	10:00 - 15.00 Uhr	Saunafasching	monte mare Neustadt

<b>Termin</b>	<b>Zeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Veranstaltungsort</b>
24.02.2009	15:00 - 17:30 Uhr	Fasching für Jung und Alt „Urlaub auf dem Bauernhof“ des ASB Mehrgenerationen- hauses	Neustadthalle
27.02.2009	ab 19:00 Uhr	Doppelkopfturnier der FFw Berthelsdorf	Mehrzweckhalle Niederottendorf
28.02.2009	09:00 - 16:00 Uhr	„Hallenfußballturnier der Gewerbetreibenden von Neustadt in Sachsen incl. aller Ortsteile“	Mehrzweckhalle Niederottendorf
28.02. - 26.04.2009		Osterausstellung (Bekanntgabe erfolgt im Amtsblatt)	Stadtmuseum Neustadt
<b>März</b>			
01.03.2009	17:00 Uhr	Landesjugendzupforchester Dresden	Friedhofskirche Neustadt
06.03.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Ortswehren Neustadt u. Krumhermsdorf	FFw-Gerätehaus Neustadt
07.03.2009	09:00 - 16:00 Uhr	Hallenfußballturnier Männer AH SV Berthelsdorf	Mehrzweckhalle Niederottendorf
17.03.2009	18:00 Uhr	Zusammenkunft und Tausch- veranstaltung der Neustädter Philatelisten	Gaststätte „Bürgergarten“ Neustadt
21.03.2009	ab 10:00 Uhr	„Abschluss-Rennen“ - Slalom aller Klassen	Skihang Rugiswalde
21.03.2009		„Tag der offenen Tür“	J.-Mißbach-Grundschule
22.03.2009	15:00 Uhr	Konzert der Hohwald-Musikanten	Erbgericht Berthelsdorf
28.03.2009	15:00 - 18:00 Uhr	2 Jahre Mehrgenerationenhaus	ASB-Mehrgenerationenhaus
<b>April</b>			
04.04.2009	ab 10:00 Uhr	Frühjahrsputz	Schlossgelände Langburkersdorf
04.04.2009	ca. 19:30 Uhr	Rockkonzert (Bekanntgabe erfolgt im Amtsblatt)	Kulturscheune Langburkersdorf
04.04.2009	07:00 Uhr	„Wanderung um Hinterhermsdorf“, über 15 km	Treffpunkt: Parkplatz monte mare
05.04.2009	ab 10:00 Uhr	„Tag der offenen Tür“ und Ostermarkt	Hofmühle in Langburkersdorf
05.04.2009	15:00 Uhr	Frühlingssingen „Wir begrüßen den Frühling“ Frauenchor Polenz	Erbgericht Polenz
10.04.2009	14:00 - 24:00 Uhr	Doppelkopfturnier der FFW Rückerdorf	FFw-Gerätehaus Rückersdorf
11.04.2009	14:00 - 18:00 Uhr	Osterschießen	Schießplatz Polenz (Wasserberg)
18.04.2009	06:45 Uhr	Wanderung „Rund um Lohmen“ über 18 km	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
19.04.2009	17:00 Uhr	„Orgel und Tanz“ mit A. Viehweg u. A. Sirrenberg	St. Jacobi-Kirche Neustadt
24.04.2009	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Neustadt	Kulturscheune Langburkersdorf
25.04.2009	07:50 Uhr	Wanderung „Vom Hohwald über Böhmen zur Wanderhütte“, über 19 km	Treffpunkt: Busbahnhof Neustadt (Bus)
30.04.2009		Maibaumsetzen	
	18:00 Uhr	in Neustadt	Markt
	18:30 Uhr	im OT Langburkersdorf	vor dem FFW-Gerätehaus
	18:30 Uhr	im OT Rugiswalde	vor dem FFW-Gerätehaus
	19:00 Uhr	im OT Polenz	vor dem FFW-Gerätehaus
	19:00 - 24:00 Uhr	im OT Rückersdorf mit Tanz	vor dem Gemeindehaus
	19:00 Uhr	im OT Krumhermsdorf	vor dem FFW-Gerätehaus
	19:30 Uhr	in Berthelsdorf/Ober- und Niederottendorf	vor dem Kellerclub
<b>Mai</b>			
01.05.2009	ab 10:00 Uhr	„Tag der offenen Tür“	Hofmühle in Langburkersdorf
03.05.2009		Frühlingsfest „Neustadt blüht auf“	Neustadt Stadtzentrum
07.05.2009		Frühlingskonzert des Grundschulchores	J.-Mißbach-Grundschule
09.05.2009	07:30 Uhr	Wanderung „Auf dem Pumputsteig rund um Wilthen“ über 15 km - Anfahrt mit eigenem Pkw	Treffpunkt: Parkplatz monte mare

Termin	Zeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
09.05.2009	ab 14:00 Uhr ab 19:30 Uhr	„Hohwald macht Musik“ Musikalischer Nachmittag Abendveranstaltung	Kulturscheune Langburkersdorf Kulturscheune Langburkersdorf
10.05.2009	ca. 10:00 Uhr	Dixiland und Frühschoppen	Kulturscheune Langburkersdorf
10.05.2009	10:00 - 17:00 Uhr	Kinder- und Familienfest des ASB Mehrgenerationenhauses	rund um die Neustadthalle
16.05.2009	06:45 Uhr	Fahrradtour mit Rucksack- verpflegung über 45 km Sebnitz - Ottendorf - Rabensteinbrücke - Mezni louka - Bad-Schandau	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt (Zug)
16.05.2009	17:00 Uhr	Oratorium „Emmaus“	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
19.05.2009	18:00 Uhr	Zusammenkunft und Tauschveranstaltung der Neustädter Philatelisten	Gaststätte „Bürgergarten“ Bahnhofstraße
21.05.2009	08:00 Uhr	„Zur Weinverkostung nach Mělník“ mit Stadtwanderung, über 8 km	Treffpunkt: Parkplatz monte mare (Busfahrt)
21. - 24.05.2009		Frühlings- und Badfest	im Freibad Neustadt
29. - 30.05.2009		14. Bikertreffen Krumhermsdorf	Badeteichgelände Krumhermsdorf
29. - 31.05.2009		16. Pfingstfest	im Park Oberottendorf
<b>Juni</b>			
01.06.2009	15.00 - 16:00 Uhr	Pfingstsingen des Hohwaldchores	Berggaststätte Unger
06.06.2009	10:00 Uhr	Skatranklistenturnier der VG Dresden	Erbgericht Polenz
06.06.2009	06:45 Uhr	Wanderung „Vom Nassen Grund über Wege u. Stiegen nach Schmilka“, nur geübte Wanderer (Knöchelschuhe)	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
06.06.2009	14:00 - 18:00 Uhr	Sommerfest der Evang. Grundschule Hohwald	Evangelische Grundschule Hohwald
06.06.2009		Straßenfest	Böhmische Straße Neustadt
07.06.2009		Kommunal- und Europawahl	
07.06.2009	10:00 - 17:00 Uhr	Tischtennis-Trainingslager für alle Neust. Kinder	Sportforum Neustadt
12.06.2009	15:00 Uhr	Streetballturnier des ASB Mehrgenerationenhauses	am Mehrgenerationenhaus
13.06.2009	10:00 - 14:00 Uhr	„5. Volkstümliches Sportfest für jedermann“	Jahnsportplatz Langburkersdorf
14.06.2009	15:00 - 17:00 Uhr	Chorkonzert des Hohwald-Chores mit Chören der Region	Kulturscheune Langburkersdorf
20.06.2009	18:00 Uhr	Sonnenwendfeier in Polenz	Dorf-/Festplatz Polenz
20.06.2009	06:45 Uhr	Wanderung „Von Lockwitz über Dohna nach Großsedlitz“, über 20 km	Natur- und Heimatfreunde e. V. Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
21.06.2009	10:00 Uhr	Kindersingspiel „Bileam und seine gottesfürchtige Eselin“	im Pfarrwald in Lauterbach
21.06.2009	10:00 Uhr	Traditionelles Neustädter Himmelfahrts-Skatturnier	Erbgericht Polenz
21.06.2009		Sonnenwendfeier in der Gartenanlage	Gartenanl. „Stiller Winkel“ Langburkersdorf
22.06.2009	19:00 Uhr	„Wir singen den Sommer ein“ Konzert des Frauenchors Polenz	Gemeindezentrum Polenz
27. - 28.06.2009		„Landesbläsertreffen 2009“ mit Jagd- und Holztagen und der „16. Hobbyausstellung“	Schlossgelände Langburkersdorf/ Schloss, Kulturscheune
27.06.2009	ab 10:00 Uhr	„Tag der offenen Tür“ in der Hofmühle Langburkersdorf	Hofmühle in Langburkersdorf
27.06.2009	17:00 - 02:00 Uhr	Sonnenwendfeier auf dem Sportplatz	Sportplatz Rückersdorf
<b>Juli</b>			
03. - 05.07.2009		Neustadttreffen-Neustadt/Spree	Neustadt/Spree
03. - 05.07.2009		Park- und Heimatfest	Park Oberottendorf
04.07.2009	06:25 Uhr	„Wanderung durch die Dresdner Heide“ über 21 km	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt (Bus)
16.07.2009	07:20 Uhr	Wanderung mit Rucksackver- pflegung über 22 km „Von Hinterhermsdorf nach Böhmen“	Treffpunkt: Busbahnhof Kaulischstraße

<b>Termin</b>	<b>Zeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Veranstaltungsort</b>
17. - 18.07.2009		Dorffest im OT Krumhermsdorf	Dorfplatz Krumhermsdorf
21.07.2009	16:00 Uhr	Philatelistische Wanderung Neustadt, Markt, Postmeilensäule	Neustadt Marktplatz
25.07.2009	06:45 Uhr	Wanderung über 18 km „Lichterhöhle-Kohlbornstein- Sonnenuhrenweg“	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
<b>August</b>			
02.08.2009	ab 10:00 Uhr	„Tag der offenen Tür“ mit einer besonderen Überraschung für Schulanfänger	Hofmühle in Langburkersdorf
08.08.2009	06:45 Uhr	Wanderung über 15 km „Durch das Weißeritztal“, Rabenau-Malter-Talsperre Rückfahrt mit der Schmalspurbahn bis Freital	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
08.08.2009	14:00 Uhr	Sommerfest der FFW Polenz	Fest-/Dorfplatz Polenz
15.08.2009	10:00 - 22:00 Uhr	Schützenfest	Schießplatz in Polenz (Wasserberg)
22.08.2009	06:45 Uhr	Wanderung über 20 km „Von Dresden-Loschwitz nach Pillnitz“ Loschwitz - Fernsehturm - Pillnitz	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
22.08.2009	11:00 Uhr	Vereinsfest des Sportvereins Berthelsdorf e. V.	Sportplatz Niederrottendorf
25.08.2009	19:00 Uhr	Chorkonzert mit Arion	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
29.08.2009		Zuckerkuchentour ab Sebnitz- Hertigswalde Landtagswahl	genauere Angaben folgen
30.08.2009			
<b>September</b>			
04. - 06.09.2009		160 Jahrfeier Ortsfeuerwehr Neustadt	FFW-Gerätehaus Neustadt
05.09.2009	06:45 Uhr	Wanderung mit Rucksackver- pfl egung über 18 km „Von Königstein über Pfaffenstein, Gohrisch u. Papststein nach Bad Schandau“	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt
13.09.2008	ab 10:00 Uhr	„Tag des offenen Denkmals“ - „Historische Orte des Genusses“ und „Tag der offenen Tür“	Hofmühle in Langburkersdorf
19.09.2009	14:00 Uhr	Vereinsfest des Hundesportvereins Hohw./Berthelsd.	Hundesportplatz Berthelsdorf
19.09.2009	11:00 - 02:00 Uhr	Kirmes in Rückersdorf mit Sportfest	am Gemeindehaus Rückersdorf
26.09.2009	06:30 Uhr/ 07:20 Uhr	Wanderung in Böhmen mit Rucksackverpfl egung „Von Děčín zum Sokoli vrch“, über 16 km Anreise von Neustadt bis Sebnitz mit eigenem Pkw	Treffpunkt 1: 06:30 Uhr Parkpl. monte mare Treffpunkt 2: 07:20 Uhr Bhf. Dolni Poustevna
27.09.2009		Bundestagswahl	
27.09.2009	ca. 18:30 Uhr	Chorkonzert mit dem Kammerchor der Evang.-Lutherischen Kirchgemeinde Neustadt	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
<b>Oktober</b>			
02. - 04.10.2009		12. Sächsisches Kinder- und Jugendtanzfest des Sächsischen Landesverbandes Tanz e. V.	Neustadt (genauere Angaben folgen)
03.10.2009	07:03 Uhr/ 09:20 Uhr	Wanderung „Vom Wolfsberg  zum Weißbachtal u. nach Hinterhermsdorf“, mit Rucksackverpfl egung, über 15 km	Treffpunkt 1: 09:20 Uhr Bhf. Dolni Poustevna Treffpunkt 2: 07:03 Uhr Bhf. Neustadt
03.10.2009	14:00 Uhr	6. Erntefest und „Tag der offenen Tür“	Kulturscheune Langburkersdorf Hofmühle in Langburkersdorf
03.10.2009	19:00 Uhr	Oldieparty	Kulturscheune Langburkersdorf
03.10.2009	ab 10:00 Uhr	„Matten-Rennen regional“, Slalom aller Klassen	Skih hang Rugiswalde
03. - 04.10.2009		Vogelausstellung (Aras, Papageien, Amazonen ...)	Erbgericht Berthelsdorf

<b>Termin</b>	<b>Zeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Veranstaltungsort</b>
09.10.2009		Einkaufsnacht „Neustadt - Lust am Leben“	Neustadt Stadtzentrum
10.10.2009	17:00 Uhr	Jugendkonzert mit den Virtuosi saxoniae (Sandstein und Musik)	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
11. - 12.10.2009		Ziergeflügel- und Exotenausstellung	Erbgericht Berthelsdorf
17.10.2009	07:00 Uhr	Wanderung mit Rucksackverpflegung über 16 km „Durchs Weißbachtal zum Weifberg“	Natur- und Heimatfreunde e. V. Treffpunkt: Parkplatz monte mare
18.10.2009	17:00 Uhr	Konzert der Donkosaken mit Kantorei	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
20.10.2009	18:00 Uhr	Zusammenkunft und Tauschveranstaltung der Neustädter Philatelisten	Gaststätte „Bürgergarten“ Bahnhofstraße
25.10.2009	13:00 - 18:00 Uhr	Kreativmarkt für die ganze Familie des ASB Mehrgenerationenhauses	Neustadthalle
<b>November</b>			
04.11.2009	09:30 Uhr	„Wanderung um Hohnstein“ über 10 km Hohnstein - Brand - Schulzengrund - Bärengarten - Hohnstein	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt (Bus)
06.11.2009	20:00 Uhr	9. Mitternachtvolleyball-Turnier des ASB Mehrgenerationenhauses	Sportforum Neustadt
07. - 08.11.2009		Rassegeflügelausstellung	Halle der Firma Moddemann in Langburkersdorf
18.11.2009	10:00 Uhr	Volleyballturnier des SSV 1962 Langburkersdorf e. V.	Turnhalle Langburkersdorf
28.11.2009	14:00 - 17:00 Uhr	18. Weihnachtsmarkt in der Grundschule Oberottendorf	Grundschule Oberottendorf
29.11.2009	15:30 - 17:00 Uhr	Lieder zum Advent und Anzünden der Sterne	Schloss Langburkersdorf/ Kulturscheune
29.11.2009	17:00 Uhr	Konzert der Neustadthalle	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
<b>Dezember</b>			
01. - 24.12.2009	tgl. 16:30 Uhr	„Öffnen des Adventskalenders“	Rathaus Neustadt
05.12.2009	10:00 Uhr	5. Neustädter Skat-Stadtpokalturnier	Erbgericht Polenz
05.12.2008	15:00 - 17:30 Uhr	Nikolausfest im Mehrgenerationenhaus	ASB Mehrgenerationenhaus
05.12.2009	8:50 Uhr	„Adventswanderung durch Bautzen“ über 10 km	Treffpunkt: Bahnhof Neustadt (Bus)
06.12.2009	15:00 Uhr	Weihnachtskonzert des Frauenchor Polenz	Erbgericht Polenz
07.12.2009	16:30 Uhr	Der kleine Weihnachtsmarkt der Wass GmbH	vor dem Rathaus Neustadt
11. - 13.12.2009		Neustädter Weihnachtsmarkt	Markt Neustadt
12.12.2009		Weihnachtsfeier der Rückersdorfer Senioren	Gemeindehaus Rückersdorf
13.12.2009	17:00 Uhr	Adventsmusik im Kerzenschein mit Neustädter Chören und Solisten	St.-Jacobi-Kirche Neustadt
15.12.2009	18:00 Uhr	Zusammenkunft und Tauschveranstaltung der Neustädter Philatelisten	Gaststätte „Bürgergarten“ Bahnhofstraße
31.12.2009		Große Silvesterparty	monte mare Neustadt
31.12.2009	ab 19:30 Uhr	Silvesterparty im Kellerclub	Gebäude des Kellerclub Oberottendorf e. V.
31.12.2009	23:00 Uhr	Andacht mit Orgelmusik mit Kantorin A. Sirrenberg	St.-Jacobi-Kirche Neustadt

Stand: 16.01.2009, Änderungen vorbehalten

Die Veranstaltungen finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Neustadt unter [www.neustadt-sachsen.de/](http://www.neustadt-sachsen.de/) Veranstaltungen. Genauere Informationen/Höhepunkte werden im Amts- und Heimatblatt im Vorfeld bekannt gegeben.

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am  
Freitag, dem 6. Februar 2009**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist  
Donnerstag, der 29. Januar 2009**

## Sachbericht 2008 „Pirnaer Tafel“, Außenstelle Neustadt

Die Außenstelle Neustadt der „Pirnaer Tafel“ besteht seit dem Jahr 2002. Auch in Neustadt können wir mit Stolz dieses soziale Projekt als Anlaufstelle bzw. Hilfsorganisation für Sozialschwache bezeichnen, welches im Einzugsgebiet Bad Schandau, Sebnitz, Neustadt und Stolpen nicht mehr wegzudenken ist.

Durch die unbürokratische Abgabe von Nahrungsgütern an Menschen mit geringem Einkommen helfen wir die Armut in der Region etwas zu lindern und kämpfen gleichzeitig gegen Verschwendung oder Vernichtung von Lebensmitteln. Wir verteilen das was nicht mehr verkauft werden kann, aber noch verwertbar ist und geben somit einem „Anderen“ was er brauchen kann.

Unser Objekt befindet sich in Neustadt auf der Dresdner Straße 33 mit Räumlichkeiten von ca. 75 m<sup>2</sup>, ausgerüstet mit 10 Kühl- und 5 Gefrierschränken zur kurzfristigen Lagerung der Lebensmittelspenden, entsprechend den hygienischen Anforderungen, bis zu den jeweiligen Ausgabeterminen Mittwoch und Freitag.

Es steht ein Transporter zur Verfügung, 2008 werden hiermit beim Einsammeln der Spenden 13.300 km zurückgelegt, was einen Kraftstoffverbrauch von über 1.200 l nach sich zieht. Dies und weiter anfallende Kosten für z. B. Miete, Energie, Telefon, Entsorgung und Büroausstattung stellen erhebliche finanzielle Belastungen dar. Auch Verpackungs- und Reinigungsmaterial müssen ständig vorgehalten werden um den jährlich stattfindenden hygienischen Kontrollen beanstandungsfrei zu entsprechen.

In der Außenstelle arbeiten 5 ABM-Kräfte, 4 Mitarbeiter in zusätzlichen Arbeitsgelegenheiten und 3 - 5 ehrenamtliche Helfer (Wir für Sachsen und Taurisstiftung) sowie eine Mitarbeiterin in Nebenbeschäftigung. Für alle Mitarbeiter erfolgt eine logistische Erfassung und monatliche Abrechnung der geleisteten Arbeitsstunden entsprechend der verschiedenen Vergütung, bzw. Aufwandsentschädigung.

Die Tafelkunden setzen sich aus Hartz IV-, Wohngeld- und Sozialhilfeempfängern zusammen. Wir verteilen pro Woche an über 155 Haushalte Spenden, dies umfasst einen Personenkreis von ca. 360 Bedürftigen. Der dabei anfallende symbolische Spendenobolus ist für die anfallenden Betriebs- und Nebenkosten notwendig, ermöglicht jedoch in keinem Fall die Abdeckung der monatlichen Unkosten. Das Projekt ist unbedingt auf finanzielle Unterstützung und Spenden angewiesen.

Die wichtigsten Spender sind an erster Stelle unsere Lieferanten, darunter 12 Bäcker, 13 Lebensmittelmärkte sowie 2 Agrargenossenschaften, aber auch 2 Tafelgärten und zahlreiche Privatspender während der Gartensaison, von denen 2008

- 24.000 Brote
- 36 Tonnen Gemüse
- 195.500 Brötchen
- 24 Tonnen Obst
- 22.200 Jogurt
- 22 Tonnen Sonstiges

eingesammelt und verteilt wurden.

Wir arbeiten nach dem Leitmotiv der Tafeln

**„Wir helfen mit Ihrer Hilfe“ bzw. „Jeder gibt, was er kann“**

### Steuererklärungsdrucke 2008 eingetroffen

Die Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2008 stehen ab sofort für unsere Bürger in der Eingangszone des Rathauses zur Abholung bereit.

Die CD mit den vorgenannten Formularen ist leider noch nicht verfügbar.

## monte mare Erlebnisbad und Freizeitpark

### monte mare-News

Nachdem das Jahr 2008 mit einer großen Silvesterparty mit 559 Gästen zu Ende gegangen ist, (Fotos sind auf unserer Homepage [www.monte-mare-neustadt.de](http://www.monte-mare-neustadt.de) zu sehen) bereiten wir die nächsten Highlights vor:

#### - Am Samstag, dem 31.01.2009 Gesundheitstag in unserer Sauna

Im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „Alte Heilmethoden neu entdeckt“, informieren wir Sie zu folgenden Themen

14.10 Uhr Vortrag über Fußreflexzonenmassage mit der Möglichkeit zu einer praktischen Kurzanwendung

17.10 Uhr Vortrag über die Wirkung der Farben auf Körper und Seele, im Anschluss

sind individuelle Gespräche möglich

#### - Am Dienstag, dem 24.02.2009 Saunafasching von 10.00 - ca. 15.00 Uhr

Im monte mare Neustadt werden weiterhin die beliebten Kurse in Aquajogging und Aquafitness durchgeführt. Durch die Krankenkassen werden bis zu 80 % der Kursgebühren erstattet.

Für unsere Kleinsten bieten wir Kurse vom Babyschwimmen über Kleinkinderbäder bis zum Schwimmern an. Für die Teilnahme an den Kursen ist eine Anmeldung an der Rezeption des Bades (Tel. 0 35 96/50 20 70) erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihr monte mare Team

Dipl.-Ing. (FH) Ingo Teßmer

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur im Freistaat Sachsen

## Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung

### gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

In der Gemarkung **Oberottendorf** wurden an den Flurstücken: **32a, 223f, 231, 241, 245/1, 257, 261, 267, 268/1, 274, 275, 280, 281, 286, 288, 289, 290, 320, 321/1, 321/2, 322, 323, 323c, 323d, 323e, 324, 328, 331, 332a, 333, 334, 348, 351, 366/1, 366/2, 369, 679, 683/1, 833, 834, 837/1, 837/2, 837/3, 837/4 und 837/5**

Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz - DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 342) in der jeweils geltenden Fassung. Die Ergebnisse liegen ab dem **26.01.2009 bis zum**

### 26.02.2009 in meinen Geschäftsräumen, Bischofswerdaer Straße 25 in Neustadt

zur Einsichtnahme bereit. Bitte vereinbaren Sie einen Termin. Gemäß § 19 Satz 5 DVOSächsVermG gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **05.03.2009** als bekannt gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter

**Telefon:** (0 35 96) 50 30 60

**Fax:** (0 35 96) 50 30 70

**E-Mail:** [info@vb-tessmer.de](mailto:info@vb-tessmer.de) zur Verfügung.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die offen gelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Neustadt, den 23.01.2009

Dipl.-Ing. (FH) Teßmer

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



## Herzlichen Glückwunsch!



*Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 23.01.2009 bis 05.02.2009  
Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!*

### aus Neustadt in Sachsen

zum 92.:  
23.01. Erna Arndt  
31.01. Edith Gneuß  
zum 89.:  
30.01. Erna Heuer  
05.02. Berta Frank  
zum 87.:  
26.01. Ilse Marschner  
26.01. Anna Pietschmann  
03.02. Liselotte Jahn  
zum 86.:  
03.02. Ingeburg Schröter  
zum 85.:  
25.01. Gertrud Mann  
zum 84.:  
04.02. Christa Schade  
zum 83.:  
01.02. Theodor Schmeiß  
01.02. Gertraud Franke  
zum 82.:  
25.01. Christine Friese  
29.01. Gertraud Latzke  
03.02. Joachim Gnauck  
zum 81.:  
25.01. Rainer Koch  
26.01. Elisabeth Schleicher  
27.01. Manfred Israel  
30.01. Elsbeth May  
04.02. Eberhard Schuster  
zum 80.:  
23.01. Lieselotte Nieter  
23.01. Anna Wolf  
31.01. Marianne Andrä  
zum 79.:  
27.01. Helmut Knecht  
31.01. Ursula Neumann  
31.01. Christine Günther  
31.01. Erika Föniger  
zum 78.:  
29.01. Ingeborg Börngen-Schmidt  
zum 77.:  
23.01. Heinz Siewert  
25.01. Manfred Scholze

27.01. Irene Richter  
30.01. Erika Mitrasch  
30.01. David Axt  
04.02. Gisela Lehmann  
zum 76.:  
23.01. Hannelore Scherlipp  
23.01. Horst Kaczmarek  
28.01. Hans Brückner  
29.01. Sonja Pils  
05.02. Elfriede Harnisch  
zum 74.:  
24.01. Günter Vogt  
31.01. Elfriede Vogel  
03.02. Eberhard Grunzel  
04.02. Christa Lindner  
05.02. Rudolf Arnold  
zum 73.:  
24.01. Klaus Peter Behnert  
01.02. Elwira Weidel  
03.02. Erika Bermich  
04.02. Günter Waurich  
zum 72.:  
25.01. Bernhard Bernhardt  
27.01. Dieter Hesse  
28.01. Siegfried Pietschmann  
29.01. Waltraud Böhme  
31.01. Gisela Stupacher  
05.02. Wolfgang Wenzel  
zum 71.:  
23.01. Roland Ueberfuhr  
24.01. Horst Bedürftig  
28.01. Klaus Hähnel  
31.01. Renate Engel  
01.02. Gerhard Fritzsche  
04.02. Renate Sanden  
zum 70.:  
03.02. Dieter Kowark

### aus Berthelsdorf

zum 77.:  
02.02. Ursula Krause

### aus Krumhermsdorf

zum 75.:  
03.02. Gisela Böttcher

### aus Langburkersdorf

zum 87.:  
03.02. Elisabeth Hommel  
zum 84.:  
24.01. Waltraut Velechovsky  
zum 83.:  
25.01. Christa-Maria Mende  
30.01. Martha Kretschmer  
zum 82.:  
28.01. Heinz Glaser  
zum 81.:  
01.02. Fritz Kändler  
zum 80.:  
24.01. Erika Kiesel  
zum 79.:  
26.01. Johann Mayer  
27.01. Werner Harnisch  
29.01. Christine Vogt  
zum 76.:  
23.01. Edith Klaus  
zum 75.:  
31.01. Edith Gude  
zum 74.:  
31.01. Johannes Kühnel  
zum 72.:  
26.01. Brigitte Trützschler  
zum 71.:  
23.01. Hans Petzoldt  
01.02. Renate Schumacher

### aus Niederottendorf

zum 81.:  
30.01. Ursula Marx  
zum 79.:  
02.02. Elfriede Röllig  
zum 77.:  
02.02. Johannes Caspar

### aus Oberottendorf

zum 83.:  
27.01. Gerda Zschacko  
zum 78.:  
04.02. Gottfried Böhme

### aus Polenz

zum 86.:  
05.02. Hildegard Schwertner  
zum 81.:  
31.01. Ursula Arlt  
zum 78.:  
31.01. Ingeburg Heß  
zum 76.:  
24.01. Käte Günther  
zum 73.:  
30.01. Renate Fehrmann  
zum 71.:  
02.02. Joachim Frenzel  
zum 70.:  
24.01. Gertrud Jentsch  
29.01. Heinz Rasche  
30.01. Dieter Brand

### aus Rückersdorf

zum 87.:  
27.01. Marta Aniol  
zum 83.:  
01.02. Josef Düring  
zum 81.:  
01.02. Irmalde Kretzschmar  
zum 79.:  
01.02. Ruth Marks  
zum 75.:  
29.01. Irene Schiekkel  
zum 70.:  
26.01. Roland Gottlöber

### aus Rugiswalde

zum 74.:  
04.02. Claus Herrmann  
zum 71.:  
31.01. Helga Berger  
05.02. Bernd Müller  
zum 70.:  
03.02. Helga Hering

## Die Stadt Neustadt gratulierte



dem Ehepaar  
**Hanna und  
Hartmut Winkler**  
aus Rugiswalde  
zur  
„**Goldenen Hoch-**  
**zeit**“

und



**Frau Marianne Schulze**  
aus Niederottendorf  
zum  
**90. Geburtstag**



Wir wünschen allen Jubilaren weiter-  
hin alles Gute, Gesundheit, Glück  
und persönliches Wohlergehen.

## Kulturinformationen

### Veranstaltungen in der Neustadthalle

- 06.02.09** SatireFest 2009  
20.00 Uhr „Kanzlersouffleuse“ Simone Solga  
Mithilfe moderner Technik haben viele Politiker bei angeblich freien Reden und heiklen Interviews inzwischen einen kleinen Mann im Ohr.  
In Kanzlerins Kopf ist dieser kleine Mann eine Frau: Simone Solga, Kanzlersouffleuse.  
In ihrem dritten Soloprogramm gibt die in Gera geborene und in Leipzig aufgewachsene Solga einen furiosen, politisch topaktuellen Einblick in die Hintergründe des Berliner Machtgeflechts. Solga lässt das Publikum hautnah miterleben, wie die Politik entsteht, für die das Volk verkauft wird.
- 08.02.09** Aufführung der Landesbühnen Sachsen  
19.00 Uhr „Land des Lächelns“ - Romantische Operette von Franz Lehár
- 24.02.09**  
15.00 -  
17.30 Uhr Faschingsfete für Jung & Alt - „Urlaub auf dem Bauernhof“ in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Neustadt  
ab 17.30 Uhr Lampionumzug

Achtung! Noch besteht die Möglichkeit zum Erwerb des Anrechts für das SatireFest 2009 :

- 06.02.09** „Kanzlersouffleuse“, Simone Solga, Hamburg  
**27.03.09** „Böhnke beschnarcht sich die Welt“ Gunter Böhnke & das Rainer-Vothel-Trio  
**08.05.09** „Geht nicht, gibt's!“, Die Hengstmann-Brüder, Magdeburg  
**25.09.09** „NiveauwonieNiveauwar! - Musikkabarett, „Schwarze Grütze“, Potsdam  
**06.11.09** „Herkuleskeule“ Dresden mit neuem Programm

5 Veranstaltungen in der Preisgruppe 1 für nur 68,00 EUR; in der Preisgruppe 2 nur 60,00 EUR  
Sie sparen 12,00 EUR bzw. 10,00 EUR gegenüber dem Einzelkauf.

#### Tipp:

- \* Langfristiger Kartenvorverkauf für das „Wunschkonzert“ mit Liedermacher Gerhard Schöne am 25.04.09/19.30 Uhr
- \* DIE JUNGEN TENÖRE sind beim diesjährigen festlichen Adventskonzert in der ev. Kirche am 29.11.09 zu Gast. Ab sofort nehmen wir für dieses einmalige Konzertereignis Ihre schriftlichen Kartenvorbestellungen entgegen! (bitte Absender nicht vergessen).  
Verkaufsstart ist der 02.06.09! Die Platzvergabe erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge der Bestellungen. Dabei werden Abonnenten des Konzert- und Theateranrechtes 09/10 besonders berücksichtigt.

gez.: *Monika Eisold*

Veranstaltungsmanagement

### „Hohwaldbienen“ Kindertagesstätte

#### Das erste Dankeschön des Jahres geht an unseren Bürgermeister

Manfred Elsner besuchte uns am 06. Januar 2009.  
Wir bedanken uns für seine Ausführungen zur Stadtentwicklung und die persönlichen Neujahrswünsche.

Der nächste **Stupsnasentreff** findet am 28. Januar von 15.00 bis 16.30 Uhr statt.

Informationen erhalten Sie dazu unter Tel.: 0 35 96 / 60 32 33  
*Das Team der „Hohwaldbienen“ wünscht Ihnen eine schöne Winterzeit*

### Hohnstein helau



#### Motto: Stars und Sternchen

**Karnevalsveranstaltungen**  
Wir, der Hohnsteiner Karnevalsclub freuen uns, Ihnen noch Karten für die Veranstaltungen am Freitag, 13. Februar und Freitag, 20. Februar 2009 anbieten zu können.

Bei Interesse können Sie nachfragen bei:  
Frau Protze in Hohnstein, Pechhüttenweg 7, Tel.: 03 59 75/8 07 29

#### Seniorenfasching

Auch für die Seniorinnen und Senioren ist es wieder soweit, die diesjährige Faschingsveranstaltung findet am Sonnabend, 14. Februar

2009 ab 13 Uhr statt, Einlass ab 11:30 Uhr.  
Nach dem Programm sorgt die Kapelle „Fisoma“ für die musikalische Umrahmung und lädt zum unterhaltsamen Ausklang ein.

Karten sind erhältlich bei:  
Frau Fischer in Hohnstein, Burg-Drogerie, Rathausstr. 1, Tel.: 03 59 75/8 13 27  
Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das Team der Burg Hohnstein.

Weitere Infos auch unter: [www.karnevalsclub-hohnstein.de](http://www.karnevalsclub-hohnstein.de)

**Also dann, bis bald - Hohnstein „HELAU“**

## Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten

### Traumberufetag am Goethe-Gymnasium Sebnitz wird voller Erfolg

Am Donnerstag, dem 08.01.2009, fand an der anerkannten UNESCO-Projektschule Goethe-Gymnasium Sebnitz für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10 der erste „Traumberufetag“ statt.

Anliegen dieser Veranstaltung war es, den Jugendlichen einen möglichst praktischen und anschaulichen Einblick in die Berufswelt zu ermöglichen. Sie sollten so die Möglichkeit bekommen, sich bereits frühzeitig über die verschiedensten Studien- und Ausbildungsgänge sowie Berufsbilder zu informieren.

Beratungslehrerin Frau Hubert lud dazu Vertreter regionaler Unternehmen bzw. Einrichtungen, Eltern und ehemalige Schüler ein, ihren Beruf bzw. ihren Studiengang vorzustellen. Dies geschah über Schautafeln und Ausstellungen in der Aula des Gymnasiums sowie viele interessante Vorträge und Gesprächsrunden vor interessierten Schülern. Thema waren außerdem so praktische

Aspekte wie ein Bewerbertraining, ein „Knigge für Berufseinsteiger“ oder Einstellungskriterien.

Die Veranstaltung stieß unter den Schülerinnen und Schülern auf durchweg positive Resonanz. Vor allem wurde gelobt, dass für jeden die Möglichkeit bestand, sich seinen eigenen individuellen Plan zusammenzustellen in Bezug auf die zu besuchenden Veranstaltungen. Zudem fand die Praxisnähe und Anschaulichkeit der Übungen und Präsentationen großen Anklang.

Insgesamt kann man von einer gelungenen Premiere sprechen. Der Dank für die Vorbereitung und Durchführung des „Traumberufetages“ gebührt vor allem Frau Hubert.

Des Weiteren bedankt sich das Goethe-Gymnasium ganz herzlich bei allen beteiligten Unternehmen, Organisationen, Eltern und ehemaligen Schülern, die zum Gelingen der Veranstaltung so tatkräftig beigetragen haben.

*Frank Clausnitzer*



## NEWS aus der Schillerschule

**Tag der offenen Tür und Ausbildungs-  
messe am 24. Januar**

Dem Wunsch vieler Eltern und interessierter Bürger entsprechend, wird es auch in diesem Schuljahr wieder einen „Tag der offenen Tür“ an unserer Schule geben. Wie bisher üblich, werden sich im Januar alle Türen öffnen und die Schule wird sich mit all ihren Vorzügen der Öffentlichkeit präsentieren. Da sich im Zeitraum Januar/Februar die Viertklässler der Grundschulen für ihre weitere Schullaufbahn für eine neue Schule entscheiden müssen, sollte gerade für diese Familien ein Besuch lohnenswert erscheinen. Sicher interessiert es aber auch viele ehemalige Schilleraner, wie sich unsere Mittelschüler und Lehrer im Gebäude des ehemaligen Gymnasiums eingerichtet und eingelebt haben und wie bisher Bewährtes übernommen und mit Neuem verbunden wurde. Dafür werden alle Räumlichkeiten zugänglich gemacht, die Unterrichtsfächer werden in den entsprechenden Kabinetten vorgestellt, die von den Schülern zu Beginn des Schuljahres selbst gestalteten Klas-

senzimmer sowie Schülerarbeiten können begutachtet werden. Natürlich kann auch selbst Hand angelegt werden, so beim Musizieren am Keyboard, beim kreativen Umgang mit Farbe, beim Basteln im Technik-Kabinett oder bei Anwendungen am PC. Einen neuen Weg beschreitet die Schule in der Berufsberatung ihrer Schüler. So präsentieren sich erstmalig in einer „**Ausbildungsmesse**“ in der Aula Unternehmen der Region mit ihren typischen Ausbildungsberufen und werben somit um künftigen beruflichen Nachwuchs. Schüler der 9. und 10. Klassen sowie deren Eltern sollten das neue Angebot nutzen, in dem sie sich bequem vor Ort über verschiedene Ausbildungsbereiche informieren. Ein Besuch lohnt sich also, **am Sonnabend, dem 24. Januar 2009, zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr.** Natürlich wird in der Cafeteria auch für das leibliche Wohl gesorgt.

*Klaus Anders  
Schulleiter*



**VOLKSHOCHSCHULE  
Sächsische Schweiz e.V.**

## Die Volkshoch- schule informiert

### Lehrgangsprogramm für das Frühjahrssemester 2009 ist da!

Das Lehrgangsprogramm der Volkshochschule für die Region Sächsische Schweiz für das Frühjahrssemester 2009 ist ab sofort erhältlich. Es liegt in allen Sparkassenfilialen, vielen öffentlichen Einrichtungen und natürlich in der Volkshochschule aus. Das Frühjahrssemester beginnt am 23.02.2009. „Attraktiver kann Lernen kaum sein ...“ diese Einschätzung auf der Titelseite kann man durchaus ernst nehmen. Einige der angebotenen Kurse sind wegen ihrer Beliebtheit oft schnell ausgebucht. Im vorliegenden Heft kann aus über 700 Kursen ausgewählt werden. Die Palette reicht dabei von Sprachen über kulturelle und gesellschaftliche bis hin zu beruflicher Bildung. Sport- und Gesundheitskurse finden Sie ebenso wie die Vorbereitungskurse zum Nachholen des Haupt- bzw. Real-schulabschlusses.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volkshochschule beraten Sie gern und stellen für jeden das passende Angebot zusammen.

Die Verschmelzung der bisherigen Volkshochschulen Sächsische Schweiz und Weißeritzkreis zur VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist formal fast abgeschlossen. Aus organisatorischen Gründen gibt es für das Frühjahrssemester aber noch zwei getrennte Hefte. Jederzeit aktuelle Informationen zu Strukturen sowie das gesamte Lehrgangsangebot finden Sie im Internet unter [www.VHS-LKSS.de](http://www.VHS-LKSS.de), wo Sie sich auch für die Kurse direkt anmelden können. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule ab sofort in der Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2 (Tel.: 0 35 01/71 09 90), in der Geschäftsstelle Neustadt, Karl-Liebknecht-Str. 2 (Tel.: 0 35 96/60 45 23) und natürlich über das Internet [www.VHS-LKSS.de](http://www.VHS-LKSS.de) entgegen.



## Start im März

### Umschulung:

<b>Elektroniker/-in, Kfz-Mechatroniker/-in, Metallbauer/-in</b>	ab 02. März 2009
<b>Mechatroniker/-in, Industriemechaniker/-in</b>	ab 16. März 2009
<b>Zerspanungsmechaniker/-in, Konstruktionsmechaniker/-in</b>	ab 16. März 2009

### Sofortiger Beginn

### Fortbildung:

**CNC-Fachkraft - Drehen, Fräsen** individueller Einstieg (Programmierung und Anwendung, ca. 7 Monate incl. betrieblichem Praktikum)

### Schweißerausbildung in unserer

**DVS-Kursstätte** individueller Einstieg (E-, G-, MSG- und WSG - Schweißen, Wiederholungsprüfungen, Sonderlehrgänge)

**Für alle Maßnahmen ist ein Bildungsgutschein erforderlich!** Nähere Informationen erhalten Sie beim Bildungsträger oder durch die Agentur für Arbeit/ARGE

**Internationaler Bund, Einrichtung Neustadt, Berghausstr. 3a, 01844 Neustadt**

**Tel.: 0 35 96/56 65 10, Fax: 0 35 96/56 65 22,**

**E-Mail: [bz-neustadt-sachsen@internationaler-bund.de](mailto:bz-neustadt-sachsen@internationaler-bund.de)**

## regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen –  
hier steckt Ihre Heimat drin.



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



**Arbeiter-Samariter-Bund Kinderhaus „Pfiffikus“**

Maxim-Gorki-Straße 1, 01844 Neustadt/Sa.  
Tel./Fax (0 35 96) 60 24 40

**Pfiffikus „Unter Wasser!“**

„Krah, krah, krah, ... Momentchen! Keine Sorge liebe LeserInnen!“

„Hier krächzt der Pfiffikus und klärt Sie gleich einmal auf:“



Am 22. Dezember im vergangenen Jahr kam ein Maler in unser Haus. Er arbeitet bei der Firma Coloriert und hat in mei-

nem Auftrag ein „Badezimmer“ in der oberen Etage unseres Hauses mit Graffitikunst verschönert!

Neugierig liefen meine Schützlinge zu ihm und fragten ihn Löcher in den Bauch. Nicht schlecht staunten sie über die Geräte, mit denen er die Farben an die Wand sprühte! Bei dieser Gelegenheit teilten die Kinder dem Maler gleich mit, welche ihre Lieblings-Wassertiere sind!

Nach dem Mittagsschlaf war die Überraschung und Freude groß! Die Kinder fanden in ihrem Bad Sharky den Hai, Nemo, eine Riesenkrake und sogar einen gesunkenen Schatz an den Wänden wieder!

**Für diese geleistete kreative Arbeit sowie das Sponsoring der Firma Coloriert, bedanken sich die Leiterin und ihr Team des ASB-Kinderhauses Pfiffikus ganz herzlich!**

**Am 30. Januar - 9:00 Uhr laden wir Sie zum ersten Familienfrühstück in diesem Jahr ein.**

**Meinen Platz finden - Familienaufstellungen**

Jeder Mensch hatte schon mal Schwierigkeiten. Aber oft gibt es Probleme, die ernsterer Natur sind - gesundheitliche, seelische oder bei Kindern auch schulische. Dadurch ist derjenige oft eingeschränkt in seinem Leben.

Dann und bei vielen anderen Anliegen ist Familienstellen möglich. Der Blickwinkel auf die eigene Situation ändert sich und oft finden sich so Lösungen.

**Beginn:** ab 05.01.2009 - anschließend jeweils am 1. Montag, 19:00 - 22:00 Uhr

im ASB Mehrgenerationenhaus (hinter dem Sportforum )

Anleitung: Festhaltetherapeutin/Familienaufstellerin Heike Kaulfuß und Familienaufstellerin Iris Tischer

Kosten: 15,00 EUR/wer aufstellen lässt: 50,00 EUR

Anmeldungen und nähere Informationen unter

Tel. 0 35 96/60 47 10

ASB Mehrgenerationenhaus Neustadt Maxim-Gorki-Str.11a

**www.mehrgenerationenhaeuser.de**

**Bundesweites Projekt „Wertebildung in Familien“ ist gestartet**

An der Börse stürzen die Werte ab - in der Familienbildung blühen sie auf. Und das ASB Mehrgenerationenhaus ist mit dabei. Es wurde unter einer Vielzahl von Bewerbern als exzellentes Praxisbeispiel ausgewählt, am bundesweiten Projekt „Wertebildung in Familien“ teilzunehmen und das Land Sachsen als Modellstandort zu vertreten.

Das zweijährige Projekt wird im Auftrag des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend durchgeführt. Projektträger ist das Deutsche Rote Kreuz in Berlin, das sich seit vielen Jahren in der Familienbildung engagiert. Bundesweit zeichnete das DRK im Rahmen der Projektauswahl hervorragender Praxis in der Familienbildung aus. Das ASB Mehrgenerationenhaus überzeugte vor allem durch die Zusammenarbeit aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unterschiedlichen Alters und Qualifikationen. Das Zusammenwirken erfolgt teamorientiert, ver-

antwortungsbewusst und gleichberechtigt. Es ist uns wichtig, Menschen unterschiedlichen Alters zu helfen, unabhängig von ihrer Herkunft. Weiterhin wollen wir das Wertebewusstsein von Eltern stärken und sie zu einer wertebewussten Erziehung ermutigen. Für diese Arbeit bis 2010 stehen dem ASB Mehrgenerationenhaus nun zusätzliche Gelder zur Verfügung. Mit diesem Geld wird das ASB Mehrgenerationenhaus, das sich seit dem Jahr 2000 für alle „Unter einem Dach“ einsetzt, neue Akzente setzen. „Wertebildung in Familien“ wird nun ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit mit Eltern und Kindern sein. Ziel ist es, alle Erziehungsverantwortlichen für die Wertevermittlung zu sensibilisieren und nachhaltig zu stärken. Das Deutsche Rote Kreuz begleitet und unterstützt die Praxiseinrichtungen als Servicestelle fachlich im gesamten Prozess.

*Kerstin Müller  
Projektkoordinatorin*

**Aus dem Vereinsleben**

**Mehrgenerationenhaus Neustadt in Sachsen**



**Das Team des ASB Mehrgenerationenhauses wünscht allen großen und kleinen Besuchern, Freunden und Bekannten ein frohes, glückliches und gesundes Jahr 2009!**

Wir starten mit einigen neuen Angeboten und folgender Änderung im Januar:

**Ab sofort gibt es in unserem Haus einen „Offenen Treff“ für alle Kids, Teens und Twens.**

Unsere neuen Öffnungszeiten für euch:

Montag - Freitag 14:00 - 20:00 Uhr

**10 - 12 Jahre** 14:00 - 18:00 Uhr

**Ab 13 Jahre** 14:00 - 20:00 Uhr

2 x monatlich hat der offene Treff samstags von 16:00 bis 21:00 Uhr geöffnet.

**Für alle Kinder ab 6 Jahren gibt es jeweils donnerstags ein Tagesangebot und in den Schulferien ein besonderes Programm.**

**Eltern-Kind-Turnen**

Eltern sowohl auch Großeltern haben hier die Möglichkeit mit ihren Kindern oder Enkeln zu turnen, sie bei ihrer körperlichen Entwicklung zu unterstützen und gemeinsam Freude an sportlicher Betätigung zu haben. Dabei werden Grenzen ausgetestet, die Kinder spornen sich gegenseitig an und

bekommen Vertrauen in die eigene Kraft. Alter des Kindes: ca. 1,5 - 3 Jahre

**1. Kurs:** ab 12.01.2009, 10:00 - 11:00 Uhr (10 Einheiten, jeweils montags)

Ort: Sportforum Neustadt

Kosten: 28,00 EUR

für 10-Wochenkurs

Kursleiterin: Romy Köhler

Besuchen Sie uns im Internet  
**www.wittich.de**



## Verein Begegnung Beratung Bildung Neustadt/Sa. e. V.

„Aktiv tätig sein, statt passiv altern“

**Veranstaltungstermine vom 26.01.2009 - 06.02.2009**

**Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter  
0 35 96/50 84 94 anrufen!**

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke!

Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im

**Verein BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt statt.**

**29.01./05.02.** „**Wer rastet - der rostet**“  
18.00 - 19.00 Uhr Mit leichten lockeren Übungen können Sie Ihren Bewegungsapparat wieder mobilisieren und bei der Entspannungsübung sich gehen lassen.

**29.01.09** **Unsere Heimat ist schön - Ausfahrt ins  
DDR-Museum Pirna**  
13.00 Uhr Unkosten: 10,00 EUR/TN + Verzehrkosten  
**Achtung** **Wir fahren diesmal am Donnerstag.**  
Bitte anmelden!

**02.02.09** **Skat**  
19:00 Uhr Wer einmal spielt, der kommt immer wieder!  
Wir hoffen - du auch!  
Unkosten: 2,50 EUR

**05.02.09** **Single Bingo**  
18.00 Uhr Wer nicht mehr allein zuhause sitzen will, ist herzlich eingeladen unsere Spielrunde zu vergrößern. Wir freuen uns auf neue Gesichter.

**23.02.09** **Ideenbörse**  
17.00 Uhr Eingeladen sind alle, die einer eignen Idee Leben verleihen wollen um somit sich und anderen eine Freude zu machen und im Ehrenamt für andere was tun wollen.

**12.02.09 Küche der Herzens**  
11.00 - 14.00 Uhr Ein warmes Mittagessen für alle die einmal nicht kochen wollen!  
Unkosten: 2,00 EUR

**Achtung neue Öffnungszeiten, der Surfpunkt BBB ist ab Januar 2009 wie folgt geöffnet**

Der Surfpunkt richtet sich an alle mit geringen oder ohne Computerkenntnissen und findet an folgenden Tagen statt:

**Montag** 15.00 - 17.00 Uhr  
**Mittwoch** 14.00 - 17.00 Uhr jeweils nur mit Anmeldung  
**Donnerstag** 14.00 - 17.00 Uhr

eine PC-Stunde kostet 0,50 EUR

ein Ausdruck kostet 0,10 EUR

Die „**Ausfüll- und Bewerbungshilfe**“ erreichen Sie ab Januar zu folgenden Zeiten:

Montag	09.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 14.00 Uhr

Termin können unter 0 35 96/50 84 94 vereinbart werden.

**Neu - Näh-, Stick- und Flicknachmittag**

Jeden dritten Mittwoch im Monat findet ab Januar in den Räumen des Verein Begegnung, Beratung, Bildung unser Näh-, Strick- und Flicknachmittag statt. Der erste war bereits am 21.01.09 und nächste findet am 18.02.09, von 15.00 bis 17.00 Uhr. Wir wollen uns finden, wobei jeder die Handarbeit machen kann, die er gern möchte. Wer will kann das Stricken und das Nähen auch erst erlernen, bzw. wollen wir unsere Kenntnisse austauschen. Wir freuen uns auf Besucher.

## Mitgliederversammlung des Hohwaldchores e. V.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **09.02.2009** um **19.00** Uhr im Erbgericht in Berthelsdorf statt. Dazu laden wir alle Sängerinnen und Sänger, unsere Fördermitglieder sowie die im letzten Jahr ausgeschiedenen Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte :

- Eröffnung
- Veranstaltungsbericht
- Einschätzung des Chorleiters
- Einschätzung des Vereinsvorsitzenden

- Finanzbericht und Bestätigung durch die Prüfer
- Diskussion zu den Berichten, Entlastung des Vorstands und der Revisionskommission
- Vorstellung des Jahresplanes 2009 und Diskussion
- Schlusswort des Vorsitzenden

Wir bitten um eine zahlreiche Teilnahme.

*Vorstand des  
Hohwaldchores e. V.*

## Rettet den Hohwaldchor oder hat Neustadt keine Männer mehr?

Zugegeben: Diese Überschrift ist eine provozierende Übertreibung. Wahr ist, dass der Chor unter Leitung des angehenden Konzertmeisters Tobias Horschke in seiner künstlerischen Ausstrahlung eine gute Entwicklung genommen hat. Aus jüngster Vergangenheit sind sein Konzert am 1. Advent in der Kulturscheune Langburkersdorf und seine Mitwirkung im Adventskonzert in der St.-Jacobi-Kirche Neustadt noch gut in Erinnerung sowie die Tatsache, dass er schon mehrmals die Stadt Neustadt repräsentieren durfte. Wahr ist aber auch, dass selbst Sängerinnen und Sänger unaufhaltsam älter werden und eines Tages ausscheiden. Und wenn dann nicht Jüngere oder zumindest „Mittelalterliche“ ihren Platz einnehmen, ist es um die Qualität eines solchen Klangkörpers zunehmend schlecht bestellt. Und hier haben wir den Konflikt. Die Hohwald-Sänger möchten insgesamt für das Publikum noch attraktiver werden, indem sie ihr Repertoire verbreitern (mehr als ein Volkslieder-Gesangverein), sich an Gesangswettbewerben beteiligen, zu Chorreisen ausschwärmen usw. Dazu täte ihnen aber eine personelle Auffrischung gut. Ein idealer Zeitpunkt ist gerade jetzt gegeben, weil ab Jahresbeginn das neue Frühlings-Sommer-Herbst-Programm vorbereitet wird. Ein Chorsänger braucht keine Solostimme. Er muss auch nicht vorsingen. Im Gegenteil: Er oder sie sollte in den ersten Wochen in der ent-

sprechenden Stimmgruppe den anderen möglichst nur zuhören und sich erst ganz allmählich aktiv beteiligen. Wir freuen uns über jeden, der zu uns kommt, und wir hindern ihn auch nicht, wenn er wieder gehen will. Wie überall, sind Männerstimmen am gefragtesten. Wie soll auch ein schönes Trinklied ohne Bässe und Tenöre klingen? Bei uns sind gerade mal fünf Männer direkt aus Neustadt. Da muss man doch fragen: Hat Neustadt denn wirklich keine sangesfreudigen Männer mehr??? Dabei haben mehrere Studien herausgefunden, dass singende Männer für Frauen attraktiver sind! - **Aber natürlich ist uns auch jede Sängerin willkommen, ob sie nun lieber im Sopran oder im Alt singen möchte.** Am besten, Sie kommen als Paar. Erinnern Sie sich noch an das Stadtjubiläum 1983? Da war der ganze Markt voll von singenden Menschen! Und allen hat es Spaß gemacht. Wenn jetzt wenigstens 20 von Ihnen künftig montags von 19.00 bis 21.00 Uhr die Fernseh-Berieselung ersetzen würden durch aktive Seelenmassage im Zimmer 2 der ehemaligen Mittelschule Langburkersdorf, würde es Ihnen und uns besser gehen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist möglich bei dem Vereinsvorsitzenden Ralf Vogel (55 91 09) oder dem 2. Vorsitzenden Hans Voigt (60 22 04). Oder Sie informieren sich in unserer Homepage ([www.hohwaldchor.de](http://www.hohwaldchor.de)).

Auf geht's! Singen macht frei. Wer singt, lebt gesünder.

*Hans Voigt*

## Skiclub Rugiswalde e. V.

### Tanz auf drei Hochzeiten

#### Skitty-Cup

Am Wochenende waren die Sportler des SC Rugiswalde bei drei Wettkämpfen erfolgreich.

Am Sonnabend starteten 9 Sportler des SC Rugiswalde beim Skitty-Cup in Oberwiesenthal. Bei bestem Wetter war auf der Rennstrecke am Wäldchen ein Riesenslalom ausgeflaggt. Diesmal waren auch Sportler aus Tschechien mit am Start. Für den SC Rugiswalde konnte Sebastian Thiele einen vierten Platz einfahren. Sein Bruder Severin erreichte den fünften Rang und Bastian Röthig hat den 7. Platz in dieser Saison für sich reserviert. Tanja Hartmann beendete das Rennen mit einem achten Rang. Für die Gesamtwertung konnte Sebastian seinen ersten Platz verteidigen, Severin und Tanja haben mit ihren bisherigen Platzierungen Chancen in der Endabrechnung unter die ersten sechs zu fahren.

#### Nachtslalom Pobershau

Am Samstag fand für alle Altersklassen ein Nachtslalom statt. Auch hier war der SC Rugiswalde recht erfolgreich. Julius Mütze erreichte bei der Jugend eine den ersten Platz, genauso wie seine Schwester Luise im Schülerbereich. Einen zweiten Rang im Schülerbereich belegten Michael Thunig und Lukas Güttner wurde in dieser Altersklasse dritter, bei den Herren belegte Michael Mütze einen zweiten Rang.

#### Kreismeisterschaft in Rugiswalde

Am Sonntag war der SC Rugiswalde Ausrichter der Kreismeisterschaft in den alpinen Schidisziplinen des neuen Landkreises. Unter besten Bedingungen hatten sich 48 Starter in die Startlisten eingeschrieben.

Da diese Veranstaltung offen ausgetragen wurde, waren auch Starter des SV Grün-Weiß Elstra am Start. Bei sehr guten und packendem Rennen standen folgende Sieger am Ende auf dem Podest:

AK 6	w	Selina Klaspar	SV Grün-Weiß Elstra
	m	Till Hanke	SV Grün-Weiß Elstra
AK 8	w	Anna Becker	SV Grün-Weiß Elstra
	m	Severin Thiele	SC Rugiswalde
AK 10	w	Paula Göpfert	SC Rugiswalde
	m	Sebastian Thiele	SC Rugiswalde
AK 12	w	Vanessa Below	SC Rugiswalde
	m	Eddy Bernhardt	SC Einheit Kipsdorf
AK 14	w	Luise Mützem	SC Rugiswalde
	m	Michael Thunig	SC Rugiswalde
AK 16	m	Jonathan Biedermann	SC Rugiswalde
AK 18	m	Julius Mütze	SC Rugiswalde

H. Nitsche



Foto: websax.de - Andreas Brauer



## Förder- und Heimatverein „Schloss Langburkersdorf“ e. V.

### Einladung

Wie bereits im Neustädter Anzeiger vom 19.12.2008 veröffentlicht, laden wir alle Mitglieder unseres Förder- und Heimatvereines zur Mitgliederversammlung

**am Montag, dem 27.01.2009 um 19.00 Uhr** in die Gaststätte „Zur Guten Quelle“ ein.

Interessierte Bürger und Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand



### Fasching

Am 31.01.2009

Kinderfasching ab 14.30 Uhr

Faschingstanz ab 20.00 Uhr

im Gemeindehaus Rückersdorf

Kinder: 1,00 €

Erwachsene: 3,00 €



## Gebirgs- und Wanderverein Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

**Achtung: geänderter Termin: Freitag, den 30. Januar 2009**

„Zur Grünen Tanne“

Wanderung mit trittfesten Knöchelwanderschuh über 18 km

Neustadt - Tannenberg - Rüdtenberg - Tanne - Vogelhäuser - Neustadt

Treff: 8:00 Uhr Postmeilensäule Markt Neustadt

Voraussichtliche Rückkunft: 16:30 Uhr

Führung: Wanderfreundin Hanerose Barthel

**Achtung: geänderte Treffzeit:**

**Samstag, den 14. Februar 2009**

„Vom Hohwald nach Böhmen“ Leichte Wanderung mit trittfesten Wanderschuh über 15 km

Hohwald-Klinik - Lobendava - Hohwald

Treff: 9:00 Uhr Bus ab Bahnhof Neustadt

Voraussichtliche Rückkunft: 16:00 Uhr

Führung: Wanderfreund Michael Krebs

**Die Mitgliederversammlung im Monat Februar findet am 10.02.2009 als Kappenfest statt!**

Beginn 19:30 Uhr im Bürgergarten.

Zur Esseneinnahme deshalb bitte bereits 18:30 Uhr die Plätze einnehmen! Teilnehmer für die Fahrt nach Melnik zum Himelfahrtstag, 21. Mai 2009, tragen sich bitte in die Liste ein.

G. Jobst  
Wanderwart

**ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

## Neustädter holt Sachsenmeister-Titel für zwei Vereine

Vom 09. bis 11.01.2009 fanden in Chemnitz und Oberwiesenthal die 11. Offenen Sächsischen Ski- und Tennis-Meisterschaften 2009 statt. Veranstalter und Ausrichter war der Sächsische Tennisverband e. V.

In 10 Altersklassen, Damen, Damen 40, 50 sowie den Herren, Herren 30, 40, 50, 55 und 60 hatten zu den Meisterschaften 84 Teilnehmer aus Sachsen, Thüringen, Brandenburg und Tschechien gemeldet.

Ausgetragen wurde ein Tennisturnier auf 7-Plätzen des TG-Stadtpark Chemnitz und ein Riesenslalom in zwei Durchgängen auf der Rennstrecke am Wäldchen in Oberwiesenthal.

Gewertet wurde das Abschneiden in beiden Disziplinen nach Plazierungspunkten.

Nach einem reibungslosen Tennisturnier am Freitag und Sonnabend in der Halle

konnte auch der vom einstigen Olympiateilnehmer in den alpinen Skidisziplinen, Ernst Scherzer, ausgeflaggten Skiwettkampf am Fichtelberg bei besten Pistenverhältnissen ausgetragen werden.

Vom 1. Tennisclub Neustadt e. V. und vom Skiclub Rugiswalde e. V. nahm Peter Bürger in der Klasse Herren 55 an den Meisterschaften teil. Mit einem 3. Platz im Tennisturnier konnte er sich eine gute Ausgangsposition für das Finale am Fichtelberg erkämpfen. Durch einen souveränen Sieg im Riesenslalom holte sich der ehemalige Nachwuchstrainer des Skiclubs Rugiswalde in der Gesamtwertung den Sachsenmeistertitel.

Der Erfolg ist nicht zuletzt ein Ergebnis der hervorragenden Trainingsmöglichkeiten, die in beiden Neustädter Vereinen für alle leistungsorientierten Mitglieder zur Verfügung stehen.

## Alles Gute und Gesundheit ...

wünscht die MS-Gruppe Neustadt allen Helfern und Sponsoren, die uns im vergangenen Jahr 2008 mit Rat und Tat unterstützt haben.

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich und freuen uns auf ein weiteres erlebnisreiches Jahr 2009.

Durch die tolle Unterstützung des ASB Seniorenpflegeheimes Neustadt, war es unserer MS-Gruppe möglich, interessante Nachmittage zu gestalten.

Wir treffen uns jeden ersten Donnerstag im Monat im Pflegeheim.

Die Nutzung der Räume ist für uns sehr hilfreich, da das ganze Haus rollstuhlgerecht ist und unsere Rollfahrer auch die Behindertentoiletten benutzen können.

Natürlich standen unsere Nachmittage wieder unter den verschiedensten Themen, die wir Dank unseren treuen Helfern Frau Carmen Kretschmer - Leiterin der Physiotherapie und Herrn Dr. Rene Konrad-Leiter der Stadtapotheke Neustadt organisieren konnten.

Hilfe erhielten wir bei unserer Gruppenfahrt in die Frauenkirche Dresden, durch das freundliche Taxiunternehmen Kai und Sven Lieschke. Sie ermöglichten uns die Fahrt mit ihren Bussen nach Dresden und zurück.

Auch der Nachmittag in unserer schönen Bibliothek war sehr spannend.

Im Juni konnten wir bei Kaffee und Kuchen, den Blick über Neustadt von der Götzinger Höhe aus genießen.

Frau Gläser war im März unser lieber Gast und hat uns mit viel Wissen über die Geschichte der Stadt Neustadt erzählt.

Die verschiedensten Teesorten, die man mal ausprobieren sollte, hat uns Frau Petra Gelfert aus dem Tee-Paradies vorgestellt und wir haben sie mit viel Genuss verkostet.

Beim Osterbasteln, mit der Ergotherapeutin konnten wir unsere Fingerfertigkeiten erweitern.

Nicht zu vergessen, ist die Küche sowie das Pflegepersonal vom ASB Seniorenpflegeheim, die uns einen reibungslosen Ablauf unserer Treffen ermöglichten.

Rundherum war es ein schönes Jahr für unsere MS-Gruppe und wir hoffen, dass uns alle Sponsoren weiterhin die Treue halten.

Sollten wir jemanden neugierig gemacht haben ... schaut einfach bei uns herein. Auch neue Sponsoren und Mitglieder sind uns jederzeit herzlich willkommen!

B. Hampel

## SSV Neustadt/Sachsen

### E-Jugend wird Hallenkreismeister!

Die E-Jugend wurde nach erfolgreicher Qualifikation zur Endrunde verdient Hallenkreismeister. Nach holprigem Start steigerten sich die Jungs von Spiel zu Spiel. Im letzten Vorrundenspiel musste unbedingt ein Sieg gegen Stolpen her um ins Halbfinale zu gelangen.



*Für alle  
Seniorinnen und Senioren  
ein gesundes „2009“  
und  
eine Einladung zu unserer  
nächsten Veranstaltung.  
Am Dienstag, den 27. Jan. 09  
treffen wir uns um 15<sup>00</sup> im Speiseraum  
der evang. Grundschule, OT Langb. dorf.  
Die Schüler-Theatergruppe des  
Goethe Gymnasiums Sebnitz, unter Leitg.  
von Frau Mütze, möchte uns mit einem kleinen  
Theaterstück eine Freude bereiten.  
Gleichzeitig findet unsere traditionelle  
~ Geburtstags-Runde ~  
November - Januar | statt.  
Bei Kaffee und Kuchen klingt unser  
gemeinsamer Nachmittag aus und wir  
hoffen, daß sich recht viele Gäste einfinden.  
Es freuen sich auf Sie -  
die Schüler d. Theatergruppe,  
Ihre Seniorenbetreuung,  
OT Langburkersdorf  
die Stadtverw. Neustadt  
und d. GFV Neustadt*

Mit 8 : 1 wurde der Gegner vom Parkett gefegt. Im Halbfinale stand nun der Favorit SV Wesenitztal auf dem Programm. (Sie haben in dieser Punktspielsaison noch keinen Punkt abgegeben.) Die Jungs nahmen den Schwung aus dem letzten Vorrundenspiel mit und siegten souverän mit 6 : 1. Das Finale war erreicht. Die Jungs wussten, dass nun alles möglich war. Wie im Rausch spielten Sie die SG Schönfeld mit 5 : 0 an die Wand. Die SG Schönfeld hatte 20 Sekunden vor Schluss die einzig gute Torchance. Gratulation für die sensationelle Leistung. Mit Julius Roch stellte man noch den Torschützenkönig (15 Treffer) des Turniers.

#### Spiele:

SSV - Heidenauer SV	1 : 2
SSV - SG Reinhardtendorf	3 : 1
SSV - Chemie Dohna	4 : 1
SSV - Blau/Gelb Stolpen	8 : 1
SSV - SV Wesenitztal	6 : 1 (Halbfinale)
SSV - SG Schönfeld	5 : 0 (Finale)

Frank Stegmann

Jugendleiter SSV Neustadt/Sachsen

Abteilung Fußball

## Titelverteidiger triumphieren erneut beim Fußball-Turnier am Goethe-Gymnasium

Am 06.01.2009 fand das Neujahrs-Turnier des Goethe-Gymnasiums Sebnitz im Hallenfußball statt. 11 Mannschaften der Klassenstufen 8 - 12 mit so klangvollen Namen wie „Die Chaos-Kicker“, „Die Butterblümchen“ oder „Die sieben Weltwunder“ und ein Lehrerteam spielten vor einem begeisterten Publikum von zeitweilig über 100 Schülerinnen und Schülern bis in den späten Nachmittag um den Wanderpokal und die begehrten Sieger-Trikots.

Nach teilweise hart umkämpften Spielen in der Vor- und Zwischenrunde kam es im Halbfinale schließlich zu zwei spannenden Partien zwischen den vier Turnierfavoriten.

Im ersten der beiden Semifinals besiegte der Vorjahressieger „Alemania Ananas“ den erstmals angetretenen „FC Hollywood“ nach einem 2 : 2 in der regulären Spielzeit erst im 7-Meter-Schießen.

Zum diesem kam es auch im zweiten Halbfinale, welches für den eigentlichen Turnierfavoriten, das „Krampfader-Geschwader“, einen fast tragischen Ausgang nahm. Die spielerisch beste Mannschaft des Turniers traf auf das Lehrer-Fußballteam des Goethe-Gymnasiums, welches sich in einer aufopferungsvollen Abwehrschlacht ins 7-Meter-Schießen rettete. Dort bewiesen die Lehrer Nervenstärke und sicherten sich den

Finaleinzug.

Der 2 : 1-Sieg im kleinen Finale gegen den „FC Hollywood“ dürfte für die enttäuschten Akteure des „Krampfader-Geschwaders“ nur ein schwacher Trost gewesen sein.

Im Finale schließlich gab es zwischen „Alemania Ananas“ und den „Dreamteachers“ nach einem 1 : 1 in der regulären Spielzeit erneut ein 7-Meter-Schießen, welches die Titelverteidiger souverän für sich entschieden. Der Sieg von „Alemania Ananas“ war letztlich verdient, da diese Mannschaft mit einer gelungenen Mischung aus Spielstärke, Kampfkraft und wohlthuender Fairness überzeugte. Nicht unerwähnt bleiben sollen jedoch auch andere bemerkenswerte Leistungen, wie das Durchhaltevermögen des einzigen Damenteams des Turniers, den „Spielerfrauen“ oder viel versprechenden Ansätze jüngerer Mannschaften, die in diesem Jahr noch körperlich unterlegen waren wie die „Black-Shirts“, „Butterblümchen“, „FC Einheit 92“ oder „Ludolfs“.

Endstand:

1. Platz „Alemania Ananas“ (Klasse 12/Ehemalige)
2. Platz „Dreamteachers“
3. Platz „Krampfader-Geschwader“ (Klasse 11/12)

Frank Clausnitzer

## Jugendring Sächsische Schweiz Osterzgebirge e. V.

### Wieder Jugendgruppenleiterschulung in den Winterferien

Auch in diesem Jahr findet, organisiert durch den Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., eine Jugendgruppenleiterschulung in den Winterferien statt.

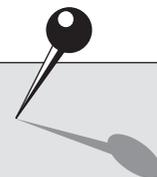
„Dieses Schulungsangebot qualifiziert junge Menschen für eine erfolgreiche Tätigkeit als Jugendgruppenleiter/in und bietet vielfältige Möglichkeiten, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.“ bestätigt Peggy Pöhland, langjährige Referentin und Geschäftsführende pädagogische Leiterin im Jugendring „Wir haben jedes Jahr Anmeldungen von 15 bis 20 Jugendlichen, vorwiegend Schülerinnen und Schüler, welche die Ferientage für diese Ausbildung nutzen möchten.“ Als bewährte Schulungsräume dürfen wir auch in diesem Jahr die Räumlichkeiten der Familieninitiative Pirna in Anspruch nehmen und damit auch einen hervorragenden Verpflegungsservice genießen.

In der Zeit vom 09. - 12. Februar 2009 bietet der Jugendring dieses 4-Tagesseminar zum Erlangen der bundeseinheitlichen Jugendgruppenleitercard an. Die Schulung richtet sich an

Jugendgruppenleiter und solche die es werden möchten, an Betreuer von Ferienfreizeiten und interessierte Vereinsmitglieder, die sich zu inhaltlichen, organisatorischen und rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendarbeit weiterbilden möchten. Themenschwerpunkte der Schulung werden u. a. Anforderungen an den Jugendgruppenleiter, Aufsichtspflicht und Haftung, Konfliktmanagement, Erste-Hilfe-Kurs, Spielpädagogik, Gesprächsführung, Ideenfindung und Methodenplanung sein. Die Teilnehmer erhalten bei erfolgreichem Abschluss die Jugendgruppenleiterin-Card, kurz Juleica, überreicht.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 30,00 Euro, zzgl. Verpflegung. Wer Interesse hat, mindestens 16 Jahre alt ist und an dem Seminar teilnehmen möchte, sollte sich beim Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Hohe Straße 1, 01796 Pirna, Tel. (0 35 01/78 16 47) oder unter [info@jugend-ring.de](mailto:info@jugend-ring.de) anmelden.

*V.i.S.d.P. Peggy Pöhland,  
Geschäftsführende  
pädagogische Leiterin*



### Dorfweihnacht 2008

Die Initiativgruppe KLIK bedankt sich recht herzlich für die freundliche Unterstützung unserer Dorfweihnacht. Wie schon die Jahre zuvor sponserte auch dieses Mal wieder die Bäckerei J. Beyer einen großen Teil der Backwaren.

Den Weihnachtsmannsack füllte die Firma Bosch Service Göbel gemeinsam mit der Familie M. Künzel. Den schönen Weihnachtsbaum verdanken wir der Familie H. Maaz.

Allen fleißigen Helfern und netten Gästen wünschen wir ein gesundes und fröhliches Jahr 2009.

KLIK

## Der Vorstand des Sportvereins Rückersdorf e. V. wünscht allen Mitgliedern ein gesundes neues Jahr und teilt Folgendes mit

Liebe Sportfreunde, ich bitte euch folgende Termine unbedingt einzuhalten bzw. eure Teilnahme zu ermöglichen!

- Kassierung der Mitgliedsbeiträge in der Woche vom 23.02. bis 01.03.2009
- Montag, 2. März 2009, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung

TO:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenrevision/Entlastung des Vorstandes
- Vorstellen der überarbeiteten Satzung
- Vorstellen des Vorstandes

- Diskussion
- Beschlussfassungen/Wahl: Vorstand, Satzung, Beiträge 2010
- gemütliches Beisammensein (Diavortrag Koni Grütznern)

Die überarbeitete Satzung liegt im Gemeindehaus, bei Frau Schreiner, Frau Hagen und Herrn Meißner aus (auf Wunsch auch per E-Mail). Änderungsvorschläge und Einsprüche sind bis zum 04.02.09 schriftlich beim Vorstand einzureichen. Außerdem gilt dieser Termin auch für Wahlvorschläge für den Vorstand.

*Heike Schreiner*

## 13. Traditionelles Volleyballturnier der freiwilligen Feuerwehren der Stadt Neustadt



Am Sonnabend, dem 03.01.2009, fand in der Turnhalle Niederottendorf das Volleyballturnier statt. Mittlerweile wird das Turnier von allen Ortsfeuerwehren mit Begeisterung angenommen. Zehn Mannschaften gingen an den Start, so viele wie noch nie! Um den Wanderpokal des Bürgermeisters der Stadt Neustadt wurde lange gekämpft. Es fand ein feiner Wettkampf in allen 25 Spielen statt. Herr Eisner überreichte den Pokal der Siegermannschaft FFW Langburkersdorf

Bei einem gemütlichen Beisammensein nach dem Turnier klang der Tag aus. Wir würden uns freuen, alle Ortsfeuerwehren der Gemeinde Neustadt im kommenden Jahr wieder

begrüßen zu dürfen. Ein ganz besonderes Lob und Dankeschön für die hervorragenden Leistungen der Schiedsrichter: Lange, Mathias; Gimmler, Olaf; Snnanewitz, Sven und allen Helfern.

### Platzierung

1. Langburkersdorf I
2. Berthelsdorf I
3. Krumhermsdorf
4. Rugiswalde
5. Polenz I
6. Neustadt
7. Langburkersdorf II
8. Berthelsdorf II
9. Polenz II
10. Rückersdorf

Mit kameradschaftlichen Grüßen, die FFW Berthelsdorf

*Pietsch, Barthel*

## Ergebnis der 9. Stadtmeisterschaft im Hallenfußball

Am 27.12.08 fand im Neustädter Sportforum die 9. Stadtmeisterschaft um den Pokal des Bürgermeisters statt. Die zahlreich erschienenen Gäste sahen interessante und faire Spiele.

Im Altherrenbereich konnte sich die 2. Mannschaft des SSV Neustadt den Pokal sichern. Bester Torschütze mit 3 Toren wurde der Sportfreund Nemeth Zoltan vom SV Berthelsdorf.

Im nicht-aktiven Turnier konnten „Die Götter“ ihren Titel verteidigen. Bester Torschütze wurde Frank Lähner mit 11 Treffern.

Die Organisatoren möchten sich hiermit bei der Stadt Neustadt, bei allen Helfern, den Schiedsrichtern und auch bei den Teams, für die Hilfe bei der Organisation und der Durchführung des Turniers bedanken. So können wir für die Veranstaltung trotz der sehr kurzen Anlaufzeit eine positive Bilanz ziehen und hoffen, dass wir auch im Jahr 2009 wieder ein gutes Turnier erleben werden.

Endstand: Altherren

Platz	Mannschaft	Punkte	Tore
1	SSV Neustadt Altherren 2	7	6 : 3
2	SV Langenwolmsdorf	6	3 : 1
3	SV Berthelsdorf	4	6 : 5
4	SSV Neustadt Altherren 1	0	5 : 11

Endstand: Freizeitmannschaften

Platz	Mannschaft	Punkte	Tore
1	„Die Götter“	13	15 : 3
2	Neustädter Freizeitkicker	10	13 : 5
3	Bosch Sebnitz	10	9 : 5
4	Bierbar „Spitz“	5	8 : 12
5	Allgemeine Sportgruppe Polenz	4	5 : 8
6	Hobbykicker	0	4 : 21

Turnierleitung

*F. Lähner*

*R. Berger*

## Sonstiges

### Katze zugelaufen in Krumhermsdorf/Neuhäuser

ca. 8 - 10 Jahre alter Kater, unkastriert grau getigert, sehr anhänglich und menschenbezogen.

#### Nachfragen unter

Tierschutzverein Stolpen/Neustadt Pflegestelle Sebnitz

Telefon 03 59 71/83 02 61

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Rettungsleitstelle Pirna, Tel.: 0 35 01/4 91 80

### Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

### Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7.00 Uhr, jeweils bis 7.00 Uhr des folgenden Tages **über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.**

## Zahnärzte

jeweils von 9.00 - 11.00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80

**Telefon:**

### 24./25.01.09

DS Kowalow, Am Plumpenberg 1  
Langburkersdorf 0 35 96/60 46 71

### 31.01./01.02.09

DS Nemeth-Böhm, Böhmisches Str. 4  
Neustadt 0 35 96/60 41 40

## Apotheken-Notbereitschaft

Außerhalb der üblichen Öffnungszeiten haben folgende Apotheken Notdienst für dringende Rezepte:

**Von Samstag 24.01.2009 mittags 12.00 Uhr**  
**bis Samstag 31.01.2009 mittags 12.00 Uhr**

Markt-Apotheke  
Böhmisches Str. 2, 01844 Neustadt 0 35 96/55 09 70

**Von Samstag 31.01.2009 mittags 12.00 Uhr**  
**bis Samstag 07.02.2009 mittags 12.00 Uhr**

Marien-Apotheke Sebnitz  
01855 Sebnitz, Schandauer Straße 2 03 59 71/59 60  
und

Schloß-Apotheke Dürrröhrsdorf  
01833 Dürrröhrsdorf, Kastanienweg 2 03 50 26/9 03 05

**In den Nachtdienstkästen an den Apotheken wird ebenfalls die Apotheken-Notbereitschaft ausgehangen.**

## Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr über die Rettungsleitstelle  
Tel.: 0 35 01/4 91 80

## Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring  
Alte Hauptstraße 15  
Stolpen  
OT Rennersdorf  
Tel.: 03 59 73/28 30

## Junge Gemeinde (im Schafstall)

freitags 19.30 Uhr - 23.00 Uhr

### Für Frauen

#### Frauenkreis für Jüngere:

**Dienstag, 27. Januar, 20.00 Uhr** im Schafstall

### Für Männer

**Männerkreis:** Dienstag, 20. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus mit Pfr. Albani, Missionswerk Leipzig

### Mit der Bibel

**Taize-Gebet:** Dienstag, 27. Januar 2009, 18.00 Uhr in der Sakristei der St.-Jacobi-Kirche

**Bibelstunde:** mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat

### Kirchenmusik

**Kantorei:** montags (ab 12.01.), „Emmaus“ lt. Plan im Kirchgemeindehaus

**Kammerchor:** dienstags, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

**Posaunenchor:** mittwochs (ab 07.01.), 19.00 Uhr in der Sakristei

### Grüne Damen/grüne Herren

Montag, **2. Februar**, 9.30 Uhr, Seniorenheim

### Veranstaltungen in den Dörfern

#### Langburkersdorf

Frauenkreis: Dienstag, 20. Januar, 19.00 Uhr, „Feuerwehrhaus“

### Regionales

**Dienstag, 27. Januar 2009, 19.30 Uhr:** Soll ein Schüler Schwerees meistern, musst du ihn dafür begeistern...

Frau Beatrice Dupont (Schulleiterin) und Frau Anette Gleich (Sozialpädagogin) geben Einblick in die Arbeit der Evangelischen Grundschule Langburkersdorf

**Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2,  
01844 Neustadt, Tel. 50 30 39, Fax 50 19 23**

**www.kirche-neustadt.de,**

**E-Mail: info@kirche-neustadt.de**



## Kath. Kirche St. Gertrud

### Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen

4. Sonntag im Jahreskreis - 31.01./01.02.2009

Neustadt	Sa.	16.30 Uhr	HI. Messe Chor aus Oppeln
	So.	8.00 Uhr	HI. Messe

Beichtgelegenheit

Neustadt	Mi.	halbe Stunde vor der HI. Messe
----------	-----	--------------------------------

### Gottesdienste an den Werktagen

Neustadt	Mi.	18.00 Uhr	HI. Messe
	Fr.	8.30 Uhr	HI. Messe

Rugiswalde	28.01.	11.00 Uhr	HI. Messe, anschl. Haussegnung
------------	--------	-----------	-----------------------------------

### Eucharistische Anbetung

25.01. Fest der Bekehrung des HI. Apostels Paulus (2009 Paulusjahr)

Adresse: Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5,  
01844 Neustadt

Pfarrer Edward Wasowicz

Telefon: 0 35 96/60 33 80

Fax: 0 35 96/56 63 06

Web: <http://www.katholische-kirche-neustadt.info>

E-Mail: [kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de](mailto:kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de)

Diakon Stefan Klose

Telefon: 03 59 71/5 35 11

Sprechzeiten:

Neustadt	Mi. und Do.	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Stolpen	Do.	nach der HI. Messe
Sebnitz	Di. (Diakon Klose)	10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und jederzeit nach Terminabsprache; Pfr. Wasowicz nach den heiligen Messen

## Kirchennachrichten



## Evangelische St. Jacobi Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten **in die St. Jacobi-Kirche ein.**

Parallel zum Hauptgottesdienst findet jeden Sonntag Kindergottesdienst statt.

### Sonntag, 25.01. Dritter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr ProChrist-Gottesdienst, Pfr. Klipphahn, im Kirchgemeindehaus  
Kollekte für Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe

### Sonntag, 01.02. Letzter Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Schellenberger  
Kollekte für eigene Gemeinde

**Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde**

### Für unsere Kinder

**Christenlehre:** montags

**1. bis 2. Klasse:** 14.30 - 15.45 Uhr

**3. bis 4. Klasse:** 15.45 - 17.00 Uhr

**Powerkids:** Mädchen und Jungen Kl. 5 und 6:

mittwochs und donnerstags 17.00 - 18.30 Uhr im „Schafstall“

## Adventgemeinde lädt ein

(Polenzer Gasse)

Samstag:

9:30 Uhr Bibelgespräch

10:30 Uhr Predigt

## Jehovas Zeugen

**Zusammenkunftszeiten:**

**Sonntag 9.30 Uhr**

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

**Freitag 19.00 Uhr**

Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigt diensts chule und Dienstzusammenkunft

**Zusammenkunftsort:**

**Werner-von-Siemens-Str. 8**

**01844 Neustadt/Sachsen**

**Themen der öffentlichen Vorträge**

Datum	Vortragsredner/ Vortragsthema
25.01.09	Br. Cai Kewitz Vers. Medebach Gebete, die von Gott erhört werden
01.02.09	Br. Dietmar Böhm Vers. Pirna Die Gerichtszeit für die Religion
08.02.09	Br. Tino Rennau Vers. Neustadt in Sa. Wer ist dein Gott?

**!!!Mitfahrgelegenheit!!!**

**für alle Interessierten**

**ca. 9:00 Uhr ab Dorfplatz Rückersdorf**

## Auf dem Kirchberg ist was los ...

**Hallo Kinder!**

(zwischen 5 und 12 Jahren)  
Das neue Jahr hat ganz winterlich begonnen.

Bei unserem 1. Treffen 2009, am Samstag, dem 24. Januar, wollen wir an diejenigen denken, die in Kälte und Schnee unsere Hilfe benötigen.

Ab 9.30 Uhr wollen wir gemeinsam im Pfarrhaus in Oberottendorf unser Wissen über die kleinen gefiederten

Freunde erweitern und nützliche Futterstellen für sie basteln. Bleibt uns der Winter treu, wollen wir nach einer kleinen Stärkung rodeln gehen. Deshalb an warme Kleidung und den Schlitten denken.

Meint es das Wetter nicht so gut mit uns, gibt es einen „Vogelfilm“ zu sehen.

**Es freut sich auf tolle Stunden euer Glockini, das Glockenmännlein!!!**

## Ausschreibung

Der Evangelische Schulverein Sächsische Schweiz e. V. sucht für seine evangelische Grundschule in Neustadt/Sachsen ab August 2009 eine Lehrerin, die sich der Herausforderung einer neu wachsenden Schule stellen möchten. Unsere staatlich genehmigte Ersatzschule wurde 2007 im ländlichen Raum Ostsächsische Schweiz eröffnet. Ein engagiertes und aufgeschlossenes Kollegium unterrichtet momentan zwei Klassen, die Einschulung einer dritten Klasse ist für das Schuljahr 2009/10 gesichert.

Wenn Sie sich vorstellen können, zusammen mit Kindern stärkenorientiert neue Lernwege zu beschreiten, offene neue Ideen und Kreativität in der pädagogischen Arbeit umzusetzen, ein an reformpädagogischen Methoden orientiertes christliches Schulkonzept mitzutragen und weiterzuentwickeln, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung in Anlehnung an TV-L

- ein aufgeschlossenes Team, das kooperativ diese Schule kindbezogen gestalten und prägen möchte
- ein modernisiertes, gut ausgerüstetes Schulgebäude

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als GrundschullehrerIn (2. Staatsexamen)
- Lehrer, die den christlichen Glauben leben und vermitteln wollen
- fachliche Qualifikation
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Interesse an reformpädagogischen Methoden

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Evangelischer Schulverein Sächsische Schweiz e. V. Kirchplatz 2

01844 Neustadt (Sachsen)

Auskunft erteilt gerne:

Sören Schellenberger  
0 35 96/50 97 27

soerenneustadt@aol.com

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt (Sachsen) sucht ab dem 01.03.2009 für ihre Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“ einen Erzieher/eine Erzieherin für den Krippenbereich der Einrichtung. Der Beschäftigungsumfang beträgt 30 Wochenstunden. Diese Stelle ist zunächst für zwei Jahre befristet. (Vertretung Elternzeit).

Die Ev. Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“ befindet sich im Ortsteil Langburkersdorf. Ein engagiertes Team betreut dort 82 Kinder, davon 20 im Krippenbereich. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter [www.kirche-neustadt.de/Kindertagesstaette](http://www.kirche-neustadt.de/Kindertagesstaette).

Gerne informieren wir Sie auch persönlich.

Ein staatlich anerkannter Abschluss als Erzieher/in oder ein Abschluss im religionspädagogischen Bereich,

sowie die Mitgliedschaft in der Ev.-Luth. Kirche (oder einer Kirche innerhalb der ACK) sind Voraussetzung für eine Anstellung. Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen.

Auskünfte und Informationen erhalten Sie gerne über: Pfarrer Sören Schellenberger,

0 35 96/50 97 27 oder [pfarrer.schellenberger@kirche-neustadt.de](mailto:pfarrer.schellenberger@kirche-neustadt.de) oder Jana Adam (Leiterin der Kindertagesstätte),  
0 35 96/60 20 74

Bewerbungen richten Sie bitte an den:

Ev.-Luth. Kirchenvorstand Neustadt (Sachsen)

z. Hd. Pfarrer Sören Schellenberger

Kirchplatz 2  
01844 Neustadt (Sachsen)